

Kirchenkieker

September bis November 2026



Gemeindebrief der Kirchengemeinden Aventoft - Neukirchen - Rodenäs



Kirche zu Aventoft



St. Johannes-Kirche



St. Dionysius-Kirche

„Wie kriege ich einen gerechten Gott?“ Dr. M. Luther

Liebe Leserin und lieber Leser!

Die Frage mag heute für uns fast etwas verstaubt klingen. Für Martin Luther war sie aber Motor seines Weges und Treiber des Nachdenkens über den Glauben.

Was verbirgt sich dahinter? Und was oder wie stellen wir uns heute Fragen zu unserer Identität?

Eine intakte Verbindung zu Gott, ein Leben in und mit dem Glauben ist zumindest für die meisten Christen auch heute noch erstrebenswert. Vielleicht nicht mehr so existentiell und permanent wie für Luther, mögen manche nun einwenden.

Was ist aber, wenn ich frage, ob es für dich erstrebenswert ist, mit dir im Einklang zu sein? Dann würden das heute die meisten Menschen bejahen. Und im Grunde geht es darum.

Der Reformationstag gedenkt der Reformation. Aber insbesondere gedenkt er für mich der reformatorischen Erkenntnis, wonach Martin Luther neu entdeckte, dass wir zuallererst von Gott angenommen und geliebt sind. So wie wir sind. Aus Liebe hat er uns geschaffen und mit allerlei Gaben ausgestattet.

„Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin. Wunderbar sind deine Werke, das erkennt meine Seele“, heißt es schon in Psalm 139. Der Psalm endet mit den Worten: „Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne, wie ich's meine. Und sieh, ob ich auf bösem Wege bin, und leite mich auf ewigem Wege.“ Dazwischen liegt oft ein ganzes Leben:

Im Kindesalter entdecken wir die Welt spielerisch und fassen gestärkt durch unsere Familie Mut fürs Leben. Danach erproben wir uns selbst und übernehmen Schritt für Schritt Verantwortung. Wir gründen vielleicht eigene Familien. Und wenn wir älter werden, ziehen wir häufig Bilanz. Spätestens dann kommen Glaubensfragen an die Oberfläche.

Aber auch die Verantwortung, die wir für unsere Kinder tragen oder die wir in der Gesellschaft übernehmen, fordert uns manchmal heraus.

„Was ist der richtige Weg für die Zukunft?“ Da kann es um die Zukunft der Kinder gehen, um die Zukunft der Gemeinde, um die eigene Verantwortlichkeit im Umgang mit den Ressourcen. Gottes Schöpfung will gepflegt werden und verantwortungsvoll genutzt sein. Auch das gehört dazu, wenn ich mich heute frage „Wie kriege ich einen gerechten Gott“.

Wie kann ich zu Entscheidungen kommen, hinter denen ich auch wirklich stehen kann? Welche Werte leiten mich dabei?

Zum Glück sind wir dabei nicht allein. Es ist wichtig, immer wieder das Gespräch in Gemeinschaft zu suchen. Denn gemeinsam tragen sich die Herausforderungen leichter. Und auch für dich persönlich ist es gut von den Gedanken der anderen zu wissen.

Die Pflege der Seele, des eigenen Selbst wird konkret in der Gemeinschaft. „Es ist nicht gut, wenn der Mensch allein bleibt.“ 1.Mose 2,18
Damit verbinde ich eine herzliche Einladung. Nicht nur, aber auch zu unserem Gottesdienst am Reformationstag.

Herzliche Grüße

Eure Susanne Ulrichsen, Pastorin



Pastorin Susanne Ulrichsen hat Urlaub vom 30.08.26 bis einschließlich 11.09.2026.

Ihre Vertretung übernimmt: Gerald Rohrmann, Kirchengemeinde Emmelsbüll-Horsbüll 04665 - 274.

KINDER, JUGEND UND FAMILIE

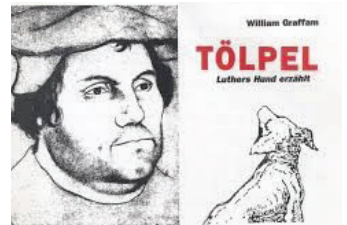
KINDERKIRCHE



Am Samstag, den 12. September in der Zeit von 10.00 - 12.00 Uhr sind wir in der St. Johannes-Kirche auf Entdeckungstour.



Am Samstag, den 24. Oktober rechtzeitig vorm Reformationstag lernen wir Martin Luther, seine Familie und den Hund Töpel kennen.



✦ Einladung zum Krippenspiel ✦

Alle Kinder sind herzlich willkommen! ❤️

Gemeinsam möchten wir uns auf die Geburt Jesu und das Weihnachtsfest vorbereiten. Wir wollen die Weihnachtsgeschichte hören, erleben und mit unserem Krippenspiel ein Stück weit lebendig werden lassen.

🎭 Spiel, Spaß und Freude an der Weihnachtsgeschichte ✨.

Gemeinsam entdecken wir die Geschichte von Maria und Josef und dem Jesuskind

🙏 Wir freuen uns auf eine schöne gemeinsame Zeit und viele kleine Mitspielerinnen und Mitspieler!

Beginn: **Mittwoch, 28. Oktober 2026**

Danach jeden Mittwoch um **14:30–15:30 Uhr**
(außer am 18.11.26)

Pastorat **Neukirchen**

Kinder unter 4 Jahren sind ebenfalls herzlich willkommen, bitte jedoch in Begleitung einer erwachsenen Person.

Wir freuen uns auf euch und auf eine fröhliche und besinnliche Vorbereitungszeit auf die Geburt Jesu 🕯️ 🎄 ❤️

„Fürchtet euch nicht! Denn siehe, ich verkündige euch große Freude.“
Lukas 2,10 ❤️



Einladung zum Krippenspiel

Alle Kinder sind herzlich willkommen! ❤️

Gemeinsam möchten wir uns auf die Geburt Jesu und das Weihnachtsfest vorbereiten. Wir wollen die Weihnachtsgeschichte hören, erleben und mit unserem Krippenspiel ein Stück weit lebendig werden lassen.



Spiel, Spaß und Freude
an der Weihnachtsgeschichte



Gemeinsam entdecken wir
die Geschichte von Maria
und Josef und dem Jesuskind



Wir freuen uns auf eine
schöne gemeinsame Zeit
und viele kleine Mitspielerinnen
und Mitspieler!



Beginn: Mittwoch, 28. Oktober 2026



Danach jeden Mittwoch



14:30–15:30 Uhr



Pastorat Neukirchen

Wir freuen uns auf euch und auf eine
fröhliche und besinnliche Vorbereitungszeit
auf die Geburt Jesu! 🕯️ 🌲 ❤️



Kinder unter 4 Jahren sind ebenfalls
herzlich willkommen, bitte jedoch in
Begleitung einer erwachsenen Person.

„Fürchtet euch nicht!
Denn siehe, ich verkündige
euch große Freude.“

Lukas 2,10 ❤️



KINDERGARTEN NEUKIRCHEN

Ein Abschied mit ganz viel Applaus

Sommerfest und Abschied der Schulkinder in der Kita Neukirchen



Bei strahlender Vorfreude, aber leider durchwachsenem Wetter, feierte die Kita Neukirchen in diesem Jahr ihr Sommerfest unter dem Motto „Fest der Sinne“. Da der Regen einen Aufenthalt im Freien nicht zuließ, wurde kurzerhand umdisponiert. Die gesamte Feier fand drinnen statt. Das tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch. Passend zum Motto hatten die Erzieherinnen der Kita ein buntes Programm auf die Beine gestellt, das ganz bewusst alle Sinne ansprach. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder gemeinsam mit ihren Familien hören, riechen, fühlen und sehen. Es gab Klangexperimente zum Lauschen, Duftstationen zum Erschnupern, Tastspiele für neugierige Finger und farbenfrohe Seherlebnisse mit verschiedenen Brillen zum Staunen. Dazu sorgte ein Kirmesbereich mit Spielen und Attraktionen, wie Dosenwerfen, für zusätzlichen Trubel und strahlende Kinderaugen. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Die Eltern hatten ein reichhaltiges und liebevoll zubereitetes Buffet auf die Beine gestellt, an dem sich die Familien und die Pädagogen stärken konnten. Der Zusammenhalt und das Engagement der Elternschaft waren dabei ein schönes Beispiel gelebter Gemeinschaft. Ein besonderer und bewegender Höhepunkt des Nachmittags war die Verabschiedung der diesjährigen Schulkinder, liebevoll „Zugvögel“ genannt, da sie nun aus dem Nest der Kita ausfliegen und in die Schule wechseln. Nach Worten aus der Kita und einer kurzen Rede der Vorsitzenden des Fördervereins der Kita begleitete unsere Pastorin Susanne Ulrichsen die Kinder mit einem herzlichen Wort und einem wunderbaren Lied auf ihrem letzten Weg durch die Kitazeit und segnete sie für den bevorstehenden neuen Lebensabschnitt. Höhepunkt der Verabschiedung war ein symbolischer „Rausschmiss“. Unter dem Jubel und Applaus aller Anwesenden sprangen die Zugvögel voller Freude in die Arme ihrer wartenden Eltern. Das war ein berührender und zugleich fröhlicher Moment, der vielen Anwesenden sichtlich zu Herzen ging. So endete die Kitazeit der Schulkinder mit einem Bild, das Abschied und Aufbruch zugleich sichtbar machte.

Mit diesem stimmungsvollen Fest der Sinne verabschiedete sich die Kita Neukirchen nicht nur von ihren „Zugvögeln“, sondern es zeigte sich auch, wie viel Herzblut, Gemeinschaftsgeist und Glaube in dieser Einrichtung stecken.

Das Team der Kita wünscht allen Schulanfängern von Herzen einen guten Start und alles Gute auf ihrem weiteren Weg.



FÜR KINDER: Setze die fehlenden Wörter ein.

Fülle die Lücken aus.

Die ersten 3 Meldungen per Post, Anruf oder Mail bekommen einen Gutschein über 10,00 € von der Bücherstube Leu in Niebüll.

Der Herbst

Blätter, bunte, kalten, kühler, länger, Nacht, Nüsse, Sonne, Wildtiere, Winter, Zugvögel

Der bunte Herbst

Zu Herbstbeginn sind Tag und _____
gleich lang. Danach werden die Nächte immer
_____ und die Tage kürzer.

Die _____ steht tiefer am Himmel. Es
wird _____ und manchmal ist es neblig.

Es kann sogar schon etwas schneien.

Die Bäume bekommen _____ Blätter.

Wenn es immer öfter friert,

lassen die Bäume nach und nach ihre
_____ fallen. So bereiten sie
sich auf den _____ vor.

Viele _____ fliegen im Herbst nach
Süden. Dort verbringen sie die

_____ Wintermonate. Viele unserer
_____ fressen sich im Herbst eine
dicke Fettschicht an. Eichhörnchen sammeln

_____, Eicheln
und Zapfen als Wintervorrat.



Was gibt es Neues

Als erstes wollen wir euch von unserem letzten erfolgreichen Projekt erzählen. Wir konnten mit Hilfe der VR-Bank Stiftung einen neuen E-Turtle Kinderwagen anschaffen. Die Kosten hierfür lagen bei ca. 5.400 €.

Danke an alle, die an der Finanzierung beteiligt waren. Dank dieser Anschaffung können unsere Kindergartenkinder jetzt wieder mehr im Ort unterwegs sein und die Erzieher werden durch den E-Antrieb entlastet. Allzeit gute Fahrt!

Was wäre ein Verein wie unserer, wenn nicht schon wieder die nächsten Anschaffungswünsche im Raum stehen.

Die Kita benötigt dringend:

- einen neuen Schuppen/ein neues Gartenhaus in dem die Fahrzeuge und das Spielzeug vom Außenbereich aufbewahrt und untergestellt werden können (Kosten ca. 3.000 €)
- neue Sitzmöglichkeiten, Picknickbänke für den Außenbereich (Kosten ca. 3.500 €)

Ja, leider sind Anschaffungen für Kitas und Schulen gleich immer richtig teuer. Es müssen viele Kriterien erfüllt werden.

Wer kann oder möchte uns helfen? Egal ob mit Ideen, finanziell oder mit Material. Jede Hilfe zählt und kommt vor allem bei den Kindern an. Der Freundeskreis hat bei der Netto Spendenaktion „Bring dich ein für deinen Verein“ wieder eine Spendenphase gewonnen. Vom **03.08.2026 – 28.11.2026** werden bei **Netto** wieder **Spenden** für unseren Verein gesammelt. In folgenden Filialen könnt ihr für uns spenden

- Niebüll, Gather Landstraße
- Risum-Lindholm, Dorfstraße
- Sylt-Tinum, Kiarwai

Kommt vorbei, Pfand am Automaten spenden oder an der Kasse „AUFRUNDEN BITTE“ sagen.

Ob oder wann ein nächster Flohmarkt stattfindet, kann noch nicht gesagt werden. Termine stehen nicht fest.



Im Oktober stehen die Vorstandswahlen an und da entscheidet sich, ob der Freundeskreis weiter bestehen bleiben kann oder aufgelöst werden muss, weil drei Vorstandsmitglieder ausscheiden werden.

Helft uns, dass dieser tolle Verein weiter bestehen bleiben kann. Er ist eine wichtige Säule im Alltag der Kita in Neukirchen.

Man kann mit relativ wenig Aufwand, jede Menge erreichen und somit die Kita in Neukirchen unterstützen. MELDET EUCH, damit dieser tolle Verein weiter bestehen bleiben kann.

Gartenhaus oder Picknickbänke



Wenn ihr uns bei diesem oder anderen Projekten finanziell oder tatkräftig unterstützen wollt, lasst es uns wissen.

Wir finden eine Lösung.

Jeder Euro zählt.

Wer für den Freundeskreis der Ev. Kita Neukirchen eine kleine oder auch große Summe spenden möchte, darf dies gerne über die folgende Bankverbindung tun:

VR Bank Niebüll

IBAN: DE39 2176 3542 0001 2011 74

BIC: GENODEF1BDS

Wenn gewünscht, stellen wir euch gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Sagt einfach Bescheid.

Email: Freundeskreis-KitaNeukirchen-NF@gmx.de

Bei Fragen und Anregungen oder Ideen, meldet euch gerne bei uns

Andrea und Natascha

für das Team vom Freundeskreis

PFADFINDER „WILDGÄNSE“

Die Pfadfinder starten wieder mit der Gruppenstunde.

Mittwochs von 16.00 - 17.30 Uhr
„Wildgänse“ bauen ein Dorf

Und was gibt es sonst noch zu berichten?

Im Juni hatten wir an jeweils einem Wochenende die Pfadfinder aus Leck „Die Falken“ und die Evangelische Jugend mit ihrem Zeltlager zu Gast.

In der letzten Ausgabe des Kirchenkiekers hatten wir bereits unseren Spendenaufruf fürs Pfadihaus.

Hier noch einmal in Kürze.

Spendenaufruf der Pfadfinder Wildgänse Neukirchen/Wiedingharde

Um das Pfadihaus für die nächsten 40 Jahre lebendiger Pfadfinderarbeit fit zu machen, rechnen wir mit Kosten i. H. v. ca. 10.000,- €.

Wir bitten Euch alle, Privatpersonen ebenso wie Gemeinden, Vereine und Unternehmen in der Wiedingharde, ganz herzlich um **Spenden auf das Konto der Kirchenverwaltung Nordfriesland Breklum – Evangelische Bank:**

IBAN: DE68 5206 0410 3706 4028 28

Verwendungszweck: Pfadfinderhaus Neukirchen – Kostenträger BM-115000-02

Das Projekt ist natürlich gemeinnützig und bei Bedarf bekommt Ihr eine Spendenbescheinigung für die nächste Steuererklärung.

Ganz im Sinne der Grundsätze der weltweiten Pfadfinderbewegung hoffen wir auf Eure großzügige Unterstützung.

Wir grüßen alle herzlich

Gut Pfad

Das Leitungsteam der Pfadfinder „Wildgänse“



Heißes Pfadi-Wiesen-Lager

Freitag, den 26.06.2026,..... 32° im Schatten.

Die Wölflinge trudeln ab 16.00 Uhr nach und nach mit Sack & Pack am Pfadihaus ein.

An das Aufbauen von Kohten/Zelten auf der Pfadiwiese ist bei dieser Hitze nicht zu denken.

Wir spielen hinter dem Haus im Schatten oder im Pfadihaus. Knoten und Bunde werden schon mal geübt. Kreuzknoten??? „Zeig mal, wie geht der?“ Erst vorne 10 x üben, dann hinter dem Rücken 10x üben. „Aaaaah jetzt kann ich den!“ Wurfleinknoten und Halbe Schläge üben wir auch noch.

Als dann die Sonne hinter den hohen Bäumen der Kirchenwarft versinkt, holen wir das Zeltmaterial aus dem Lager auf die Wiese und fangen an, die 3 Kohten aufzubauen. Jana und Dieter erklären wie die Kohten-Bahnen zusammengeknüpft werden und gemeinsam werden die Kohten aufgerichtet. Dann ziehen die Wölflinge ein und richten ihren Schlafplatz her. Eine Kohte für die Mädchen, eine für die Jungen und eine in Reserve. Um 23.00 Uhr ist dann „daddeldu“ d.h. alle sind „mucksmäuschenstill“Gute Nacht und träumt recht schön!!

Jana hält die Lagerwache in ihrem Zelt an der Brücke. Karin schläft im Haus als Hauswache.

Am nächsten Morgen geht das Gezwitscher wieder früh los.... nicht nur von den Vögel. Nach der morgendlichen Wäsche hinter dem Haus setzen wir uns mit unseren „Hungerbeuteln“ (Beutel mit Teller, Tasse, Besteck und Geschirrhandtuch) zum gemeinsamen Frühstück um den Tisch. Bevor wir beginnen, singen wir gemeinsam „Thank you Lord for given us food“ (Danke Herr für's tägliche Brot.) So ist es Tradition bei den „Wildgänsen“ von Anfang an. Dann kommt der große Kochtopf mit Puuru (porridge – Haferpamps) auf den Tisch. Die Teller werden aus allen Richtungen gereicht.

Zum Puuru kann jeder selbst gemachte Marmelade von Marion und Karin nehmen, etwas Zucker und Milch. Ratzfatz sind die Teller leer, es wird der Nachschlag ausgeteilt, dann ist der Topf leer. Aber wir haben ja noch Brot, so das alle satt werden. Nach dem Frühstück gehen alle zur Waschstraße vor dem Haus, jeder wäscht sein Geschirr selber und packt es wieder in seinen Hungerbeutel.

Die Wölflinge erhalten eine Aufgabe. Äste im Wald suchen und daraus einen Trockenständer für Schlafsäcke und Handtücher bauen. So vergeht der Vormittag.

Um 14.00 Uhr wollen wir ins Schwimmbad Neukirchen. Daraus wird erst mal nix, da ein Gewitter über uns zieht. Wir vertreiben uns die Zeit mit Spielen im Haus. 2 Stunden später, das Gewitter ist weitergezogen, ziehen wir dann zum Schwimmbad - endlich abkühlen, schwimmen und plantschen. Zum Abendbrot ist dann der Hunger groß. Wir wollen aus 30 Eiern Rührei machen, aber im Pfadihaus ist kein Strom. Wat nu? Dieter fragt im Pastorat, dort ist auch kein Strom, aber in der Küche vom Gemeindehaus funktioniert der Herd. So ein Glück! Wir brutzeln dort alle 30 Eier und unser Abendbrot kann beginnen. Am späten Abend schaut Jana auf die WetterApp. Ups, da kommen heute Nacht 2 Gewitter auf uns zu. Was machen wir jetzt? Plan B: EVAKUIERUNG! Alle holen ihre Sachen aus den Kohten und wir richten uns im Pfadihaus zur Nachtruhe ein. Es wird noch geschnackt, gelesen und Karten gespielt. Dann ist „daddeldu“ (Nachtruhe). Während der Nacht ziehen zwei Gewitterfronten über uns durch, wir haben trotzdem sicher und gut geschlafen.

Nach dem Frühstück beginnen wir mit packen und aufräumen. Die Kohlen werden abgebaut und zum Trocknen aufgehängt. Das Pfadilager geht zu Ende. Bevor wir auseinander gehen, gibt es noch einen leckeren Geburtstagskuchen. Wir finden: Es war das heißeste Pfadilager aller Zeiten! Aber auch das haben wir gemeinsam gewuppt.



Teilnehmende: Familien und begleitete Kindergruppen (5-12Jahre)

Datum: Mittwoch, den 30.09.26
15.30 bis 18.00 Uhr

Ort: Niebüll, Christuskirche

Kosten: keine

Leitung: Anna Ihme und Team

Die Dragqueen Veuve Noire aus der Olivia Jones Familie aus Hamburg kommt zu uns und erzählt uns aus ihrem schillernden und bewegten Leben. Gemeinsam mit ihr finden wir heraus, wie wichtig es ist, jeden Menschen so zu akzeptieren, wie er ist.

Danach erwartet Euch ein buntes Programm voller Spaß, Vielfalt, Mut und Kreativität: Wir bauen „Zusammenhalt“, Stapeln gegen die Wand, hören Geschichten, häkeln einen Baum bunt ein und lösen knifflige Rätsel.

Ihr könnt Euch auf ein ganz besonderes Naschi freuen... und wer möchte, auch auf Glitzersegen.

DER SENIORENBEIRAT

Er besteht aus folgenden Personen: Pastorin Susanne Ulrichsen, Klaus Meyer-Lovis (Neukirchen), Margrit Storjohann (Aventoft) und Barbara Gottburg (Rodenäs). Sie planen Geburtstagsbesuche und Gemeindenachmittage.

GEMEINDENACHMITTAGE

Wir bieten jetzt die Gemeindenachmittage für Seniorinnen und Senioren in **Neukirchen** alle zwei Monate, in **Aventoft** und **Rodenäs** einmal im halben Jahr an. Nach einer kleinen Andacht, der Gratulation der jeweiligen Geburtstagskinder und Kaffee und Kuchen folgt ein Beitrag, den der Seniorenbeirat vorbereitet hat.

Termin in Neukirchen:

21. Oktober 2026 um 15.00 Uhr im Pastorat.

Klaus Meyer-Lovis zeigt himmlische Wolkenbilder.

Dezember 26 Weihnachtsfeier zusammen mit DRK und SoVD NK + AV

Termin in Rodenäs:

19. Juni 2026 um 14.30 Uhr im Gemeinderaum.

Damit wir einen schönen Nachmittag erleben können, bitten wir freundlich um Anmeldung im Kirchenbüro bis zum Freitag davor. Bitte spricht auch auf den Anrufbeantworter.



LIEBE SENIOREN

Geburtstagsbesuche machen Pastorin und Mitglieder der drei Kirchengemeinderäte und des Seniorenbeirates regelmäßig zu den runden und halbrunden Geburtstagen ab 80 (also 80, 85, 90, 95, 100, ...). Die Pastorin freut sich auch über persönliche Einladungen zum Geburtstag außer der Reihe.

Auf unserer Geburtstagsseite erscheinen die Jubilare ab dem 70. Geburtstag. Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag auf dieser Seite veröffentlicht wird, lassen Sie es uns bitte wissen (Tel. 04664-206).

Zu hohen Geburtstagen gratulieren wir und wünschen Gottes Segen für das neue Lebensjahr September bis November 2026

in Aventoft

- 03.09. *Hans Heinrich Boysen, 89 Jahre*
- 06.09. *Frieda Priebe, 73 Jahre*
- 26.09. *Elke Bruhn, 88 Jahre*
- 22.10. *Alfred Kaiser, 78 Jahre*
- 29.10. *Boy-Jens Harksen, 72 Jahre*
- 09.11. *Helga Kaiser, 78 Jahre*
- 10.11. *Annegret Büniger, 72*

in Neukirchen

- 02.09. *Kay Magnussen, 71 Jahre*
- 04.09. *Martin Christiansen, 77 Jahre*
- 07.09. *Klaus-Dieter Brodersen, 70 Jahre*
- 07.09. *Waltraud Dumke, 70 Jahre*
- 10.09. *Dieter Hansen, 72 Jahre*
- 18.09. *Christiane Windhövel, 70 Jahre*
- 19.09. *Antje Neumann, 89 Jahre*
- 20.09. *Hans Nissen, 94 Jahre*
- 21.09. *Magitta Sell, 71 Jahre*
- 28.09. *Rainer Carstensen, 74 Jahre*
- 01.10. *Else Burgmann, 94 Jahre*
- 01.10. *Klaus-Detlef Ahrens, 80 Jahre*



07.10. Karl-Heinrich Petersen, 82 Jahre
 14.10. Willy Rave, 84 Jahre
 16.10. Margrit Magnussen, 77 Jahre
 20.10. Holger Peters, 72 Jahre
 21.10. Ingrid Hansen, 75 Jahre
 24.10. Ingrid Jannichsen, 98 Jahre
 29.10. Gernot Kößler, 74 Jahre
 02.11. Broder Petersen, 76 Jahre
 04.11. Nikolai-Jakob Hansen, 79 Jahre
 10.11. Broder Ingwersen, 73 Jahre
 12.11. Klaus Meyer-Lovis, 85 Jahre
 15.11. Maren Bruckmann, 76 Jahre
 19.11. Margrit Petersen, 72 Jahre
 21.11. Erika Ingwers-Nissen, 77 Jahre
 21.11. Johann Lützen, 79 Jahre
 23.11. Helmut Bartz, 84 Jahre
 24.11. Freia Nissen, 75 Jahre
 25.11. Günther Wollenweber, 77 Jahre
 28.11. Petra Magnussen, 73 Jahre
 29.11. Lothar Herrig, 76 Jahre
 01.12. Manfred Jürgensen, 75 Jahre
 03.12. Adelheid Ingwers, 83 Jahre
 04.12. Eva Tüchsen, 89 Jahre

in Rodenäs

07.09. Elke Naie, 77 Jahre
 11.09. Anne-Dore Hansen, 70 Jahre
 21.09. Ulrich Jacobs, 73 Jahre
 28.09. Günther Pörksen, 98 Jahre
 31.10. Sine Hansen, 74 Jahre
 02.11. Rolf Semmler, 80 Jahre
 05.11. Hans-Jürgen Nielsen, 70 Jahre
 18.11. Dr. Wolfgang Strübig, 78 Jahre



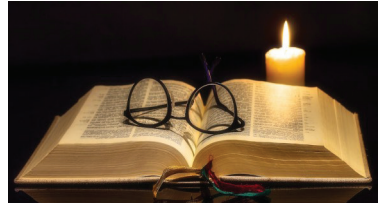
FÜR ALLE

BIBELGESPRÄCHSKREIS

Jeden **Mittwoch von 10.00 – 12.00 Uhr**

im Pastorat Neukirchen. Interessierte sind immer herzlich willkommen. Wir freuen uns stets über Besuch.

Kontakt: Helga Johannsen, Tel.: 04664 - 285



Jeden **Mittwoch um 18.00 Uhr**
Abendgebet in der Kirche, Neukirchen.
(noch bis Ende Oktober)



Jeden **1. Montag im Monat um 18.00 Uhr**
Heilsames Singen in der Kirche, Neukirchen.
Eingeladen sind alle, die Lust am Singen haben.

Montag, den 7. September
Montag, den 5. Oktober

Einladung zum Häkel-Büdel-Club

Wir hatten viel Spaß im letzten Jahr mit dem Basteln unserer Weihnachtsengel für unsere Christbäume. Nun starten wir erneut jeden Dienstag, ab dem **7. Oktober von 14-17 Uhr** im Gemeindehaus.

Diesmal ist alles erwünscht: Häkeln, Basteln, Stricken, Kerzen gießen....

Unser Ziel ist es, einen Weihnachts-Kirchenbazar zu organisieren, bei dem wir zu Kaffee und Kuchen unsere kleinen Werke verkaufen wollen, um Geld für neue Sitzkissen für unsere Kirche in Neukirchen zu sammeln. Jeder ist herzlich willkommen.

Bei Fragen gerne anrufen.

Susanne Peters, Küsterin Neukirchen und Rodenäs

**Das DRK Neukirchen, Sozialverband Neukirchen
und der Kirchengemeinderat Neukirchen laden zur**

**Weihnachtsfeier
am 2. Dezember 2026
um 14.30 Uhr
in den Landgasthof Fegetasch ein**



Neben dem gemütlichen Kaffeetrinken mit einem üppigen Tortenbuffet wird es ein kleines Rahmenprogramm geben. Wir freuen uns unter anderem auf den Besuch der „Tiny Boots“ unter der Leitung von Nicole. Kostenbeitrag € 10.00 pro Person. Eine Tombola, für die gern Stiftpreise entgegengenommen werden (Preis pro Los € 0,50), beschließt den Nachmittag.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und einen schönen Nachmittag mit Euch.

Anmeldung bitte bis Donnerstag 26. November bei Karin Gley 04664 - 983078 oder Dorothee Hansen 04664 - 9834655 .

Oder im Kirchenbüro unter 04664 - 206, gerne auch auf den Anrufbeantworter.

Es werden keine gesonderten Einladungen verschickt.

Der Kirchengemeinderat Aventoft
lädt ein zur
Weihnachtsfeier
am 9. Dezember 2026
um 15.00 Uhr
im Pastorat Aventoft



Im weihnachtlich geschmückten Pastorat gibt es Kaffee und Kuchen. Vielleicht wird noch eine Geschichte vorgelesen. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und bitten freundlich um **Anmeldung** bei Margrit Storjohann bis zum 03.12.26 Tel: 04664 - 1293

Auch wer abgeholt werden möchte, kann sich bei Margrit Storjohann melden.

Für die Kirchengemeinde
Margrit Storjohann

Es werden keine gesonderten Einladungen verschickt.

**Der DRK Ortsverein Rodenäs e. V. und der
Kirchengemeinderat Rodenäs laden ein zur**

**Weihnachtsfeier
am 6. Dezember 2026 (2. Advent)
um 14.00 Uhr
im Gemeindehaus in Rodenäs**



Das Gemeindehaus wird weihnachtlich geschmückt sein und es wird Kaffee und Kuchen geben. Bei Gesang und netten Gesprächen hoffen wir, dass es ein schöner Nachmittag wird.

Herzlich willkommen

Wir bieten einen Fahrdienst an, Euch zu dieser Veranstaltung abzuholen und wieder nach Hause zu bringen!

Um Anmeldung (auch Fahrdienst) wird gebeten unter Tel. 206 (Kirchenbüro).

Aber auch spontan Entschlossene heißen wir herzlich willkommen.

Es werden keine gesonderten Einladungen verschickt.

IN EIGENER SACHE:

Internetseite

Wir haben eine sehr schön gestaltete und übersichtliche Internetseite für alle drei Kirchengemeinden gemeinsam. Motto: Kirche ganz oben! Die genaue Adresse: **kircheganzoben.de** (Auch auf der Rückseite dieses Kirchenkiekers). Wir danken Michael Reis für die Erarbeitung!

Wir freuen uns Silke Hofrichter wieder beim Kirchengemeinderat Neukirchen willkommen zu heißen.

Spendenaufruf: Ein neues Tor für unsere Kirche in Neukirchen

Das alte Kirchentor ist müde geworden. Das Holz ist rissig, die Farbe blättert ab – es hat viele Jahre treu gedient. Nun soll ein neues Tor unsere Kirche schmücken: freundlich, einladend und stark.

Damit dieses Tor Wirklichkeit werden kann, brauchen wir Ihre Hilfe. Jede Spende – groß oder klein – bringt uns dem Ziel ein Stück näher. Gemeinsam können wir das neue Tor öffnen!



Spendenkonto: VR Bank Niebüll

Kto.: DE60 2176 3542 0006 2031 83

Verwendungszweck: neues Tor

REGIONALKANTOREI SÜDTONDERN



Nach 55 Jahren hat sich der Chor aufgelöst.....

1971 im Herbst gründete Annelie Neubert, die Frau des damaligen Pastors Hans-Jürgen Neubert, den „Gemischten Chor Neukirchen/Aventoft“ mit einigen Sängerinnen und Sängern aus Neukirchen und Aventoft. Zuerst wurden weltliche Lieder gesungen und mehr und mehr auch geistliche Lieder, sodass der Chor auch immer öfter im Gottesdienst und zu besonderen Anlässen zu hören war. So kamen schnell weitere Stimmen dazu, auch aus umliegenden Gemeinden wie Neugalmsbüll, Emmelsbüll und Klanxbüll. Auch Konzerte wurden schon gegeben, bei denen der Chor von den Brüdern Hans und Karl Feddersen an der Orgel und von Jörg und Ulrike Neubert mit der Violine begleitet wurden. Da der Pastor Hans-Jürgen Neubert eine neue Pfarrstelle in Kiel angenommen hatte, zog die Familie 1980 auch dort hin.

So kam es, das Christel Johannes aus Galmsbüll, die bis dahin mitgesungen hatte, zur neuen Chorleiterin wurde. Seit dem Jahr 1980 bis zum Jahr 2003 hat sie uns mit großem Geschick und Mut weiter geformt und uns mit anspruchsvoller Musik vertraut gemacht. Alle zwei Jahre wurde neben den normalen Proben auch für ein Konzert geübt, welches dann auch in Nachbargemeinden vorgestellt wurde. Zum Beispiel: „Deutsche Messe“, von Franz Schubert, Auszüge aus der „Schöpfung“ von J. Hayden, oder „Elias“ von Mendelssohn-Bartholdy. Nach dem letzten Konzert mit umfangreichem Programm wurde Christel Johannsen nach 23 Jahren feierlich verabschiedet.

Ab 2004 hatten wir das Glück, Rainer Rafalsky, der gleichzeitig Kantor in Leck war, für uns zu gewinnen. Jetzt wurden mehrere Projekte unter dem Slogan „Singen tut gut“ gemacht, um noch mehr Singstimmen für unseren Chor zu gewinnen, was auch geklappt hat. Der Chor hatte jetzt 22 Frauen– und 9 Männerstimmen. Bei Konzerten wurde der Chor von einer 3-köpfigen Instrumentalgruppe begleitet. Leider verließ Rainer Rafalsky 2012 Nordfriesland.

Eine große Freude war, dass Christel Johannsen wieder als Dirigentin einsprang, wenn der Chor zu hohen Geburtstagen, zur Silbernen– oder Goldenen Hochzeit und auch zu Konfirmationen gerufen wurde.

2013 wurde Thomas Hansen-Hoffmann aus Husum unser neuer Chorleiter und der Chor bekam einen neuen Namen, „Regionalkantorei Südtondern“. Unter Würdigung des Chores übernahm der Kirchenkreis Nordfriesland jetzt die Chorleitungskosten. Für drei Sommer– und drei Konzerte zur Weihnachtszeit wurde fleißig geübt und auch neues Liedgut eingeführt. Später ergab sich die Lösung, für umfangreichere Konzerte, zwei Chöre zusammenzuführen, um einen ausgeglichenen Klang der vier Stimmen zu erreichen. Gerne erinnert man sich an die Chorwerke „Gloria“ von Vivaldi oder „The Peacemakers“ von Karl Jenkins mit dem Württembergischen Streichersolisten. Nach 11 Jahren wechselte Thomas Hansen-Hoffmann leider nach Rostock.

Im Laufe der Zeit verlor der Chor viele Mitglieder, sei es durch Corona, Wegzug oder Alter. Es bröckelte immer mehr, vor allem auch an männlichen Stimmen fehlte es. Wir waren zuletzt nur noch 16 Sängerinnen und konnten nur noch zweistimmig singen. Es wurde kein neuer Chorleiter gefunden. So hat der Chor sich jetzt aufgelöst.

Was ist zu tun für ein gutes Kirchenleben?

Die Nordkirche hat sich selbst eine Art Reformkurs verordnet: Kürzungen bis Abschaffungen von Pastorenstellen und eventuelle Verkäufe von Kirchengebäuden. Durch die Kirchenausstritte, die Anzahl der Kirchenmitglieder hat sich mehr als halbiert, sind die Finanzen angeschlagen. Nun folgt die Abschaffung von Pastoren und der Verkauf von Kirchen und Pastoraten. Es sollen 13 Gemeinden mit Niebüll zusammen gelegt werden zu einer Region mit 3,5 Pastoren. 1,5 Stellen davon braucht schon Niebüll plus Deezbüll mit über zehntausend Einwohnern. Bleiben 2 Pastoren für 12 Gemeinden. Wenn dann eine/r krank wird oder Urlaub hat, was kann dann überhaupt noch angeboten werden? Selbst das Kerngeschäft: Gottesdienst, Hochzeiten, Taufen und Trauerfeiern wird dann zur Herausforderung. Das Wichtigste war und ist die Seelsorge in den Gemeinden durch den/die Pastor/in. Ob das noch zu gewährleisten ist, bleibt abzuwarten. Das allerdings brauchen wir heute mehr denn je. Nicht nur Jugendliche und Kinder brauchen Ansprechpartner vor Ort, die sie trösten und ihnen Mut geben z.B. bei Mobbing, Ausgrenzung oder anderen modernen Gemeinheiten, denen alle ausgesetzt sind. Die wenigen Ehrenamtlichen, meist aus dem Kirchengemeinderat, können diese Probleme nicht alleine lösen. Deshalb möchte ich euch alle aufrufen: Sprecht uns an und sagt, was und wie ihr eure Kirche im Dorf haben möchtet. Unsere Pastorin hat immer ein offenes Ohr, ihr könnt uns auch eine Email ans Kirchenbüro schicken oder beim Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst das Gespräch suchen. Welche Aktivitäten vermisst ihr? Welche Art Gottesdienst gefällt euch? Lasst uns ins Gespräch kommen und unsere Kirche so gestalten wie wir es mögen und brauchen. Wir alle müssen die Konsumhaltung verlassen und wieder selbst etwas machen. Kirche ist kein Fernsehen oder Internet, die Kirche vor Ort soll direktes Erleben, direkte Aktivität sein. Vor allem: Macht mit! Glauben kann erlebt werden und die Seele stark machen! Wir brauchen neue lebendige Ideen und Vorschläge und wir brauchen euch, die aktiv mitmachen. Vielleicht brauchen wir auch eines Tages zusammen mit der politischen Gemeinde einen Verein zum Erhalt der Kirchen in unseren Dörfern.

Bitte bleibt in der Kirche oder tretet wieder ein und macht mit, etwas zum Positiven zu verändern.

Guck mal wieder rein beim Gottesdienst und lernst die anderen Kirchenmitglieder kennen.

Zusammen können wir viel bewegen und ein tolles Kirchenleben haben.

Uta Hess

GOTTESDIENST - GEMEINDELEBEN

Erntedankfeier

am **4. Oktober 2026**

Herzlich eingeladen sind alle aus unseren Dörfern, auch Gäste, den Erntedanktag zu feiern. Die 3 Kirchengemeinden feiern zusammen in der St. Dionysius-Kirche zu **Rodenäs um 10.30 Uhr.**

Anschließend laden wir ein, zusammen Suppe zu essen. Auch Kinder und Jugendliche sind sehr herzlich willkommen.



Reformationstag am **Samstag, den 31. Oktober 2026 um 17.00 Uhr** in der St. Johannes-Kirche zu Neukirchen.



Lutherrose im Pfarrgarten.
Unwiderstehlich rosarot.

1. Advent Orgelkonzert, am 29.11.26 um 18.00 Uhr in Aventoft

ORGEL KONZERT MICHAEL REIS

„MY WAY“
EVERGREENS

SO.29.NOV - 18:00
AVENTOFT KIRCHE
EINTRITT FREI - SPENDE ERBETEN

ÖFFNUNGSZEITEN FÜR DIE KIRCHEN

Rodenäs

Die Kirche ist in den Sommermonaten von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet, ansonsten von 9.00 Uhr bis zum Einbruch der Dämmerung.

Neukirchen

Dieses Jahr öffnen wir unsere Kirche in **Neukirchen** wieder ab den Osterfeiertagen bis Mitte Oktober (15.10.2026).

Regelmäßig: Dienstag bis Sonntag von: 10.00 – 18.00 Uhr

Die Außentoilette im Gemeindehaus ist zu diesen Zeiten ebenfalls offen für unsere Friedhofsbesucher.

Die Kirchen bleiben geschlossen, wenn vor Hochzeiten ausgeschmückt wird oder Beerdigungen, Trauerfeiern vorbereitet werden.



Aventoft

Bitte wendet euch an den Kirchengemeinderat.

HOCHZEITEN UND JUBILÄEN

Neukirchen + Rodenäs

Für den schönsten Tag im Leben, die Hochzeit, soll natürlich auch die Kirche wundervoll geschmückt sein. Ich stehe euch hier gerne zur Verfügung und bespreche alles zeitig mit euch vor Ort, zeige zum Beispiel die Hochzeitsstühle, was wir vorrätig haben z.B. Bankschmuck (Vaschen, Kerzen,...), gebe Tipps zum Schmücken, ob und was vor der Kirche gestreut werden darf... und erzähle, was sonst noch zu beachten ist.

Auch die Abläufe während der Zeremonie sind ein wichtiger Bestandteil für eure Pläne. Ich beantworte euch gerne alle Fragen dazu. So könnt ihr euren großen Tag wunderbar planen.

Auch zur Taufe seid ihr herzlich eingeladen das Taufbecken vorab mit Blumen zu schmücken.

Eure Küsterin Susanne Peters

TAUFEN

Matilda Petersen

Tochter von Aylin Petersen und
Alexander Ketelsen in Neukirchen am 21. Juni 2026
(durch Pastor Dr. Christian Anders Winter)

Gretha Marie Lihs

Tochter von Anna-Lena Lihs, geb. Jessen und
Jan-Erik Lihs auf Hof Döttgebüll am 12. Juli 2026
(durch Pastorin Susanne Ulrichsen)

Lore Karstens

Tochter von Lea Karstens und Patrick Kiehl
(durch Pastorin Susanne Ulrichsen)



EHEJUBILÄUM

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten:

Marie-Luise und Rolf Berndt, Rodenäs
am 04.06.26 Markhäuser.

Rita und Willy Rave, Neukirchen
am 10.06.26 im Kirchenweg.

Barbara und Kurt Gottburg, Rodenäs
am 23.07.26 Norddeich.

Heike und Walter Botte, Neukirchen
Am 30.07.26 im Alter Koog.

Das Fest der Diamanten Hochzeit feierten:

Christa und Heinz Sauerberg, Aventoft
am 30.07.26 in der Aventofter Landstraße



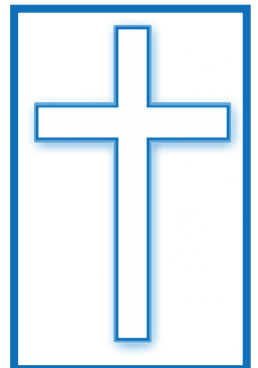
ABSCHIEDE

Marion Evert, Neukirchen

77 Jahre am 26.06.26 in Neukirchen
(durch Pastor Gerald Rohrmann)

Heinrich Peter, Neukirchen

88 Jahre am 17.07.26 in Neukirchen
(durch Pastorin Susanne Ulrichsen)



Erika P e t e r s e n, Rodenäs

85 Jahre am 27.06.26 in Rodenäs
(durch Pastorin Susanne Ulrichsen)

Jens H a n s e n, Rodenäs

86 Jahre am 30.06.26 in Rodenäs
(durch Pastor Gerald Rohrmann)

Hans-Werner P e t e r s e n, Aventoft

75 Jahre am 24.07.26 in Rodenäs
(durch Pastorin Susanne Ulrichsen)

Helene W i t s c h k e, Neukirchen

90 Jahre am 07.08.26 in Neukirchen
(durch Pastorin Susanne Ulrichsen)

Joachim P e t e r s e n, Enge-Sande

82 Jahre am 12.08.26 in Rodenäs
(durch Pastorin Susanne Ulrichsen)



*Ich wünsch dir einen Regenbogen,
der Hoffnung gibt und Brücken schlägt.
Der Dich mit seinen sanften Farben
durch den grauen Alltag trägt!*



Der Regionalisierungsprozeß

Gemeinsam mit den Nachbargemeinden wurde die Region „Gotteskoogsee“ gebildet. Alle Gemeinden des Kirchenkreises zwischen Rodenäs als nördlichster und Niebüll als südlichster Zipfel sind dabei. Größere Aktionen wollen wir künftig gemeinsam schultern. Dies sind z.B. Open-Air Gottesdienste, Veranstaltungen für junge Menschen (Pfadfinder, Konfirmanden), aber auch die Zusammenarbeit mit den Altenpflegeeinrichtungen und generell die Finanzen. Ziel ist es bei knapp werdenden Geldmitteln gemeinsam zu überlegen, wie wir ein gutes Angebot in der Region sichern können. Manch einer von euch hat sicher schon mitbekommen, wie gut es gewesen ist, sich gegenseitig zu helfen (und zu besuchen!), als ich im April meinen Unfall hatte und plötzlich ausfiel. (Dank an dieser Stelle an alle Kollegen!)

Die notwendigen Schritte hin zu einer schlankeren Kirche werden sicher schwieriger, wenn jede Kirchengemeinde allein sieht, wie sie zu-rechtkommt. Gehalten und getragen werden wir von dem Leitsatz: „Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“ Galater 6,2

So sind auch unsere Arbeitstreffen stets davon geleitet gemeinsam zu schauen, wo es Doppelstrukturen gibt, was aber auch Momente sind, die uns als Kirche ausmachen und die unbedingt erhalten werden müssen. Ein Kernelement ist z.B. die seelsorgerliche Arbeit der Pastoren, da sind sich alle einig. Ich persönlich empfinde es als überaus wichtig, euch alle bei Wendepunkten oder wichtigen Wegmarken im Leben bestmöglich zu unterstützen.

Das fängt bei der Taufe an, die in den unterschiedlichsten Formen möglich ist, geht über den Schritt ins Erwachsenenleben im Fest der Konfirmation, über die Trauung und die Feier ihrer Jubiläen (es gab so viel Dankbarkeit vor Gott für schöne Ehen seit ich hier bin wie ich es noch nicht erlebt habe!) bis hin zu Abschieden.

Der Abschied von Gemeindegliedern ist immer wieder sehr berührend für mich. Zu erfahren, was für besondere Menschen hier zusammen leben, über viele Generationen hinweg gestaltet und aufgebaut haben, macht mir Hoffnung, dass dies auch in Zukunft weitergeht. Denn ich erfahre immer wieder, wie sehr ihr eure Heimat liebt. Und darüber hinaus sie auch noch gern mit anderen teilt.

Die KiTas sind inzwischen seit Jahren über das KiTa-Werk professionell betreut, was den Gemeinden vor Ort viel Arbeit abnimmt. Die Friedhöfe sind wunderbar gepflegt, dank der Versorgung durch das Friedhofswerk. Und wir nutzen sie gerne: Wie oft treffe ich morgens schon jemanden und es gibt ein kurzes Gespräch, wenn ich zusammen mit meinem Hund die Kirche aufschließe? Das ist ein so guter Ort, wo der Tod in den Alltag integriert wird.

Die Verwaltung läuft in Breklum zentral und wir arbeiten zu. Auch wird dort geschaut, wie unser Haushalt aussieht und rechtzeitig Alarm gegeben.

Bei den kirchlichen Verwaltungseinheiten vor Ort werden wir in den nächsten Jahren Einsparungen vornehmen müssen. Dennoch sehen wir hier durch die Digitalisierung auch die besten Möglichkeiten zu sparen und effizienter zu werden. Was die Gebäude betrifft, ist vieles bereits auf dem Prüfstand. Ich war bereits privat viel im Kirchenkreis Nordfriesland unterwegs. Andernorts musste man sich schon vor vielen Jahren z.B. von einem großen Pfarrhaus verabschieden. Es war zu teuer geworden und der Erhalt nicht mehr zu wuppen. Dennoch wurde es letztlich durch den Verkauf saniert und gut erhalten.

Strukturen sind im Fluss und ändern sich. Die vielen Betriebe hier können ein Lied davon singen. Immer wenn ich zum Einkaufen nach Aven-toft (für die feinen dänischen Sachen) fahre, kann man sehen, was es mit einem Ort macht, wenn die Ströme der Einkaufenden wandern. Es bleiben Herausforderungen für uns nach. Aber letztlich sind auch wir vor Ort es, die einen entscheidenden Beitrag dazu leisten können, dass Orte der Begegnung erhalten bleiben: Ein Wiedereintritt ist einfach und jederzeit möglich.

Und es gibt auch andere gute Beispiele: So wurde Anfang des Jahres ehrenamtlich damit begonnen, längst überfällige Fällarbeiten rund ums Pastorat zu tätigen. Das war groß! Und es kommen immer wieder gute und neue Ideen hinzu, wie wir dies Stück Gemeinde noch besser für alle nutzbar machen können. Insofern bleibe ich optimistisch!



Einführungsgottesdienst Pastorin Susanne Ulrichsen in Rodenäs

„Wie lange bist du eigentlich hier?“, das werde ich oft noch gefragt. Und meistens sind die Menschen dann ganz überrascht, dass ich erst am 1. Februar angefangen habe.

Auch mir kommt es oft viel länger vor, denn vieles fühlt sich so vertraut an.

Drei kleine Kirchengemeinden, und drei Begrüßungen. Adventoft hatte den Vorstellungsgottesdienst zu Beginn des Kirchenjahres (Advent 2025), Neukirchen feierte meinen ersten Gottesdienst und Rodenäs die offizielle Einführung.

Es gab Glückwünsche, Geschenke und einen großen Vertrauensvorschuss. Das hat uns alle, meine Familie und mich sehr berührt.

Als ich dann aus vollem Lauf im April durch meinen Treppensturz ausgebremst wurde, hatte ich all das im Gepäck. Und es tat gut. Die Feuerwehr war sofort zur Stelle, noch weit vor den Sanitätern. Toll! Mittlerweile kann ich wieder Autofahren und dank der guten Physio erst am Krankenhaus und dann hier am Ort, geht es meiner Schulter viel besser.

Mittlerweile habe ich wieder Fahrt aufgenommen und viele tolle Menschen kennengelernt, die den Zug Kirche am Laufen halten und weiterentwickeln. Etwas, das mich sehr berührt, ist die Verbundenheit mit unseren schönen Kirchen. Wenn ich von den Geschichten der Familien rund um sie höre, wie und was dort gefeiert wurde, dann bin ich mir der Verantwortung sehr bewusst, wenn ich taufe, traue oder verabschiede.

Also in diesem Sinne: Danke für euer Vertrauen und eure Treue.

Eure Pastorin Susanne Ulrichsen



AVENTOFT



GEMEINDE AVENTOFT

BÜRGERSPRECHSTUNDE AVENTOFT

Jetzt immer jeden 3. Dienstag im Monat von
17.30 – 18.30 Uhr im Gemeinderaum der alten Schule Aventoft.



Willkommen im Aventoft-WhatsApp Kanal!
Hier informieren wir Euch schnell und unkompliziert über Neuigkeiten, Veranstaltungen und wichtige Hinweise aus unserer Gemeinde und aus der Umgebung.

Gemeinsames Mittagessen

Immer am **Mittwoch, um 11.30 Uhr**, im „**Landgasthof Fegetasch**“, Neukirchen an folgenden Terminen:

23.09., 21.10. und 18. November 2026.

Die Kosten für ein **Überraschungssessen mit Getränk** betragen € 9,50 pro Person. Verbindliche Anmeldungen sind

jeweils eine Woche vorher bei Anne Petersen, Telefon 04664 - 476, erforderlich. Es wird darauf hingewiesen, dass nur SoVD-Ortsverbandsmitglieder teilnehmen können.



Bingo-Nachmittag



Zu einem **Bingo-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen** wird am **Mittwoch, 11. November 2026**, um **14.30 Uhr**, in den **Gemeinderaum** der alten Schule eingeladen. Die Kosten pro Person betragen 3,00 €. Jede Karte kostet ebenfalls 3,00 €. Teilnehmen können nur Mitglieder des SoVD-Ortsverbandes Aventoft. Anmeldungen sind bis Mittwoch, 04. November, bei Ulla Jördens, Tel. 04664/983288, erforderlich.



Öffentliches Laternelaufen in Aventoft

am 30.10.2026 um 18.00 Uhr

Für den gemeinsamen Laternenumzug treffen wir uns am
Feuerwehrhaus in Aventoft.

Im Anschluss gibt es leckere Bratwurst/Currywurst, Pommes,
sowie heiße & kalte Getränke.

Wir freuen uns auf Euch!

Feuerwehr Aventoft-Rosenkranz
Gemeinde Aventoft
und der SoVD Ortsverband Aventoft

Rückblick vom SoVD-Ortsverband Aventoft:

„Früher in Rente – mit und ohne Abschlag“ – ein hoch interessanter und informativer Info-Abend mit dem Experten Christian Schultz vom SoVD-Landesverband in Kiel. Mit einem „süßen“ Präsent bedankte sich Maren Christiansen bei Christian Schultz.

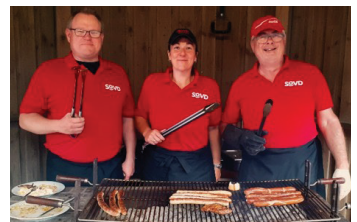


Ein tolles Sommerfest mit Fahrradtour, Besichtigung, Grillen und Musik.

Die Radtour führte nach Uphusum zum **Kaffeetrinken und Besichtigung des Lohnunternehmens „Thomsenland“.**



Im „Dres-Park-Stadion“ sorgten fleißige SoVD-Mitglieder für ein leckeres **Grill-Buffer und kühle Getränke.**



Anschließend gab es **Ehrungen** für langjährige Mitglieder.



Ein weiterer Höhepunkt war der lustige Auftritt „op platt“ der bekannten nordfriesischen Band „**De Watermänner un een Fisch**“.



SOVD

NEUKIRCHEN

DRK-ORTSVEREIN NEUKIRCHEN E.V.

Kreis Nordfriesland

25927 Neukirchen, Kirchenweg 2

Rainer Eberle 2830429, Karin Gley 983078, Dorothee Hansen 9834655, Anita Jensen 821.



GEMEINSAM ZEIT VERBRINGEN



Zum Beispiel alle 2 Wochen im Haus der Vereine in Neukirchen zum fröhlichen Spielenachmittag. Wir beginnen um 14.30 Uhr mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken und einem gemütlichen Plausch. Anschließend wechseln wir an die Spieltische, wo Karten-, Würfel-, und Brettspiele auf uns warten.

Neue Mitspieler*innen, die vielleicht eigene Lieblingsspiele mitbringen, sind immer herzlich willkommen (natürlich auch DRK-Nicht-Mitglieder). Kommt einfach mal vorbei, zu uns, für vergnügte Stunden in netter Gesellschaft. Wir treffen uns **14-tägig montags um 14.30 Uhr**.

Nächste Spielenachmittage finden statt am **14.09., 28.09., 12.10., 26.10., 09.11. und am 23. November 2026**.

Essen in Gemeinschaft in Neukirchen

Das Essen in Gemeinschaft vom DRK OV Neukirchen findet statt am Dienstag, den **01.09., 06.10., 03.11.** und am **1. Dezember 26** jeweils

um **12.00 Uhr**, Kosten pro Person € 9,50. Anmeldungen bitte immer bis zum Donnerstag da-

vor direkt beim Landgasthof Fegetasch unter der Tel.: 04664 - 202.



Auf ein Wort,

wir möchten Euch herzlich einladen, Mitglied in unserem Verein zu werden. Unsere Gemeinschaft setzt sich für die Interessen aller Mitglieder ein und bietet zahlreiche Vorteile wie z.B. Schnack mit Gleichgesinnten, oft verbilligte Teilnahme an Veranstaltungen, Mitgestaltung der Vereinsarbeit. Der Jahresbeitrag liegt bei (immer noch) 18,50 EUR für jede volljährige Person und bei 25 EUR für eine Familie (Vater, Mutter, minderjährige Kinder).



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Aus Liebe zum Menschen.

Bei Fragen ist der Vorstand gerne für Euch da!

ESSEN AUF RÄDERN

Probiert es mal aus >> Essen auf Rädern

Jeden Dienstag und Donnerstag liefern wir im Ortskern von Neukirchen und Hesbüll an nicht mobile Einwohner ein Mittagessen aus. Das Essen kommt frisch aus der Küche vom Landgasthof Fegetasch, und wir bringen es zu Euch nach Hause.

Das Essen kostet € 11,00 incl. Fahrgeld für Mitglieder und € 13,00 für Nicht-Mitglieder. Anmeldungen bitte immer bis zum Donnerstag in der Woche vorher unter Tel.: 0172 - 7059597 bei Dorothee Hansen.



Lotto für Mitglieder und Freunde des DRK

Am Montag, den **5. Oktober 2026** um **14.30 Uhr** treffen wir uns zum Lotto-Nachmittag in Neukirchen im Haus der Vereine. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken mit leckerem Kuchen wird unter der Leitung von Dorothee Hansen und Rainer Eberle Lotto gespielt. Stiftpreise für eine Extrarunde nehmen wir gern entgegen. Der Kostenbeitrag für Kaffee und Kuchen beträgt ab sofort € 4.00 pro Person. Jede Karte kostet auch € 4.00. Übrigens – eigene Karten sind bei uns erlaubt!



Jeder ist herzlich willkommen – auch Nichtmitglieder und Gäste aus den umliegenden Dörfern.

Damit wir besser planen können, bitten wir um Eure Anmeldung bis zum 1. Oktober bei Karin Gley 04664-983078 oder Dorothee Hansen 04664-9834655.

DRK Hausnotruf – Sicherheit zu jeder Zeit auf Knopfdruck!

Gegen dumme Zufälle ist kein Kraut gewachsen, aber wenn Ihr auch nicht so der Kräuter-Typ seid, verlasst Euch lieber auf den Hausnotruf vom Roten Kreuz. Da bleibt im Notfall nichts dem Zufall überlassen.

Jetzt beraten lassen – persönlich, kompetent und kostenlos.

Mehr Informationen unter : 0481 - 9027474

Unsere DRK Sozialstation in Ladelund nimmt keine Anfragen mehr an!



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Jetzt spenden und andere dazu motivieren!



Darum kommt am **Freitag, den 4. Dezember 2026** in die Emil – Nolde – Schule in Neukirchen. In der Zeit von **16.00 - 19.30 Uhr** ist für Blutspender und Spendenwillige geöffnet. Bedingt durch Feiertage und Ferien nimmt der Reiseverkehr jetzt deutlich zu und dadurch werden wieder verstärkt Blutkonserven benötigt. Denkt an Eure Liebsten – jeder kann in eine Situation geraten, in der er dringend eine Blutspende braucht. Ob bei schweren Unfällen, Krebsbehandlungen oder Herzoperationen: Blutspenden retten Leben.

Blutspenden ist gelebte Solidarität! Blutspenden ist kein außergewöhnlicher Kraftakt, sondern eine einfache Möglichkeit, Verantwortung im Alltag zu übernehmen. Wer spendet, unterstützt ganz konkret Menschen in akut bedrohlichen Lebenssituationen.

Der Einsatz jedes Einzelnen schenkt Leben – leise, direkt und ohne großen Aufwand!

Bitte unbedingt vorher telefonisch anmelden unter 04154-80732511 oder online unter www.blutspende.de (wichtig - die Anzahl der Ärzte vor Ort richtet sich nach der Zahl der angemeldeten Spender*innen; wenn Ihr die gemeldete Zeit nicht einhalten könnt, kein Problem, Hauptsache Ihr kommt!). Anschließend möchten wir Euch zu einem leckeren vorweihnachtlichen Buffet in die Mensa einladen!

Der DRK Ortsverein Neukirchen freut sich auf zahlreiche Spender – denn jeder Tropfen zählt und rettet Leben.

Was tun gegen Vereinsamung?

Zuhören, einfühlen und Trost spenden

Lebensbegleitung Südtondern – werdet Teil der Gemeinschaft!

Es werden dringend mehr Begleiterinnen und Begleiter gesucht!

Einsamkeit und Probleme im sozialen Umfeld nehmen dramatisch zu. Dies betrifft nicht nur die ältere Generation, sondern auch zunehmend Mitmenschen in jedem Alter.

Wenn jemand nach Hilfe ruft, dann braucht er diese sofort und nicht erst in ein paar Wochen. Deshalb werden ganz dringend mehr Begleiterinnen und Begleiter gesucht.

Am **17.08.2026** beginnt ein neuer professioneller Kurs zur Vorbereitung auf dieses Ehrenamt.

Schwerpunkte des Kurses sind u. A.

- Schulung der Sinne -Zuhören als Grundlage**
- Krisen und Grenzen der Begleitung**
- Kraftquellen – und was uns stärkt**

Die Kosten des Kurses trägt der Verein.

Wenn Ihr Interesse habt und Mitmenschen helfen möchtet, ruft bitte Frau Christel Tychsen an: Tel.: 0174 - 4180 749

Adventsfeier von DRK und SoVD Neukirchen sowie der Kirchengemeinde

Am **Mittwoch den 2. Dezember** laden DRK, SoVD und die Kirchengemeinde Neukirchen zur gemeinsamen Adventsfeier um **14.30 Uhr** in den Landgasthof Fegetasch ein. Neben dem gemütlichen Kaffeetrinken mit einem üppigen Tortenbuffet wird es ein kleines Rahmenprogramm geben. Wir freuen uns unter anderem auf den Besuch der „Tiny Boots“ unter der Leitung von Nicole. Kostenbeitrag € 10.00 pro Person. Eine Tombola, für die gern Stiftpreise entgegengenommen werden (Preis pro Los € 0,50), beschließt den Nachmittag. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und einen schönen Nachmittag mit Euch.



FRIESENVEREIN WIEDINGHARDE

Tagesausflug in das „Alte Land“

Früh morgens, um 6.30 Uhr, starteten wir am 9. Mai 2026 von Neukirchen aus zu unserer Tagestour ins Alte Land. Mit vollem Bus und einem netten Busfahrer machten wir uns auf den Weg. Wie so oft, der Elbtunnel war geschlossen, also hatten wir eine Tour durch Hamburg über die alten Elbbrücken. Für viele war es ein Erlebnis, da wir an der neuen Hafencity und dem „kurzen Olaf“, Bau-ruine Elbtower, vorbeikamen. Wir hatten 1 Stunde Verspätung, aber es ließ

sich alles schieben. In Jork angekommen, begrüßte uns der Gästeführer, der gekleidet war in der Altländer Festtagstracht. Wir machten eine Rundtour, vorbei an reetgedeckten Fachwerkhäusern, blühendem Flieder und bunten Rhododendren - nur die Apfelblüte war schon vorbei. Es gibt dort ca. 20 Millionen Obstbäume, 90 % Apfelbäume, 5% Kirschbäume und 5% andere. Heute gibt es noch ca. 500 Obstbauern, die im Schnitt 20-30 ha Land bewirtschaften. Wir fuhren zum Anleger Lühe, Grünendeich, wo man mit der Fähre als Fußgänger und Radfahrer über die Elbe gesetzt werden kann. Nach der Besichtigung der Kirche in Jork, gingen wir gegenüber ins Hotel „Altes Land“ zum Mittagessen. Das Essen war so lecker und so viel, es blieb niemand hungrig.



Um 14.15 Uhr fahren wir zum Herzapfelhof Lühs, der biologisch bewirtschaftet wird. Wir fahren mit dem Apfelexpress etwas abenteuerlich durch die Plantage. Im Jahr werden für die gesamte Ernte im alten Land 4000 Plücker benötigt. Anschließend ging es in die Lagerhalle, in die Sortierung über Wasserbänder, bis zum Verkauf in einer großen Halle, wo man alles erwerben konnte, wo Apfel drin ist oder nur das Bild drauf ist. Hier war auch für uns der Kaffeetisch gedeckt, mit Platenkuchen und duftendem Kaffee. Dann ging es auf die Heimreise durch den Elbtunnel (von Süden offen) nach Hause. Um 20.30 Uhr waren wir wieder in Neukirchen, müde, aber hatten einen schönen Tag, bei gutem Wetter, und alle gut gelaunt erlebt.

Anita Jensen



Tagesausflug mit SoVD und DRK Neukirchen nach Kiel und Laboe am 25. Juli 2026

Bei herrlichstem Sommerwetter stiegen wir um 7 Uhr am Haus der Vereine in den Bus von Grunert-Reisen, wo wir von dem netten Busfahrer Andreas begrüßt wurden.

In Kiel angekommen - überpünktlich - stieg unsere Reiseleiterin Elke am Exerzierplatz in den Bus für eine zweistündige sehr interessante und kurzweilige Stadtrundfahrt.

Erst ging es in den Terminal von Stenaline, von dem wir in die Förde und auf einige Kreuzfahrtschiffe gucken konnten. Entlang des Hindenburgufers, vorbei am Kieler Schloss, Kieler Yachthafen und Marinehafen immer wieder mit herrlichem Blick auf die Förde und das Ostufer ging es weiter nach Holtenau. Dort stiegen wir am alten Leuchtturm aus und konnten nach Laboe schauen. Weiter ging es über die Holtenauer Hochbrücke mit Blick auf den Nordostseekanal. Das traumhafte Wetter sorgte für wunderbare Ausblicke.



Nachdem unsere Reiseleiterin wieder am Exerzierplatz ausgestiegen war, ging es weiter Richtung Laboe. Dort gab es Mittagessen bei einem Italiener, das wir uns mit einem längeren Spaziergang vom Bus dorthin redlich verdient hatten. Da der Bus am Ortsrand parken musste, konnten wir nicht näher heranfahren. Mit leckerem Essen wurden wir belohnt.

Dann ging es zum Marineehrenmal, wo wir eine sehr beeindruckende Führung bekamen, die uns die Grausamkeit des Krieges und die große Menge der Kriegsoffer sehr deutlich gemacht hat.

Das Ehrenmal erinnert an die gefallenen Seeleute und dient als Friedensmahnmal. Man kann mit dem Fahrstuhl die Plattform des 72 m hohen Turms erreichen oder 341 Stufen nutzen. Wir entschieden uns für die bequemere Lösung. Beeindruckend war die wunderbare Sicht über die Kieler Förde mit Surfern und Segelbooten und das gesamte Umland.



Weiter ging es nach Flügge Dorf, wo im sehr gemütlichen „Arps Gasthof“ an großen runden Tischen schon Kaffee und Kuchen auf uns warteten.

Nach einem ereignisreichen Tag mit viel Schnack und vielen Eindrücken und Information waren wir um 19.00 Uhr in Neukirchen zurück.

Lottoabend vom SoVD Neukirchen



Der SoVD Neukirchen lädt am **Donnerstag den, 29. Oktober 2026 um 19.30 Uhr** zum traditionellen Lottoabend in den Landgasthof Fegetasch ein. Verspielt werden Fleischpakete und Gutscheine.

SOVD

RINGREITERVEREIN FRIESIA

In diesem Jahr haben wir 3 Ringreiten ausgeführt.

Das Vereinsringreiten, Pokalringreiten und Jugendringreiten.

Bei dem Vereinsringreiten am 04.07.26 sind 21 aktive Ringreiter mitgeritten. Um 10.00 Uhr wurde die Vorjahreskönigin

Kaja Erzinger abgeholt, von ihr wurden wir zu einem leckeren Frühstück eingeladen. Dort wurden auch 2 aktive Reiter für langjährige Mitgliedschaft geehrt, Andreas Hansen für 50 Jahre und Monika Petersen für 25 Jahre. Anschließend gab es einen Umzug durch das Dorf so das pünktlich um 13.00 Uhr das Ringstechen begann. Nach 30 Durchritten und einer Kaffeepause standen die Sieger fest.

1. Stefan Christiansen, 2. Franziska Hecker, 3. Lisa Christiansen

Bei dem Pokalringreiten am 11.07.26 nahmen 34 Reiter aus 3 Vereinen teil. Diese Zahlen zeigen auch wie schwierig es für die Vereine ist noch genügend aktive Reiter zu bekommen. Einzelne Vereine hören ganz auf.

Auch hier gab es erst einen Umzug und anschließend 30 Durchritte, sowie die Standartenwertung, wer sie am besten geritten hat.

Mannschaftssieger:

1. Uphusum, 2. Neukirchen, 3. Süderlügum 2

Standartenwertung:

1. Neukirchen, 2. Uphusum, 3. Süderlügum 2

Tagessieger: Stefan Christiansen

Beim Jugendringreiten am 12.07.26 wurde in 3 Altersgruppen geritten. Sieger alleine Reitende:

1. Mia Wolfsen, 2. Emma Lou Jacobsen, 3. Marie Hartung

Sieger gezogen 6-11 Jahre:

1. Greta Knies, 2. Marli Hansen, 3. Linus Petersen

Sieger gezogen 2-5 Jahre:

Henry Karstens, 2. Emely Bendixen, 3. Jule Petersen

Es waren 3 tolle Tage, vielen Dank an alle Teilnehmer und Helfer, sowie die Gäste, die Stifter der Preise und BäckerInnen der Kuchen. Ohne Euch geht es nicht.





Sieger Standarte:

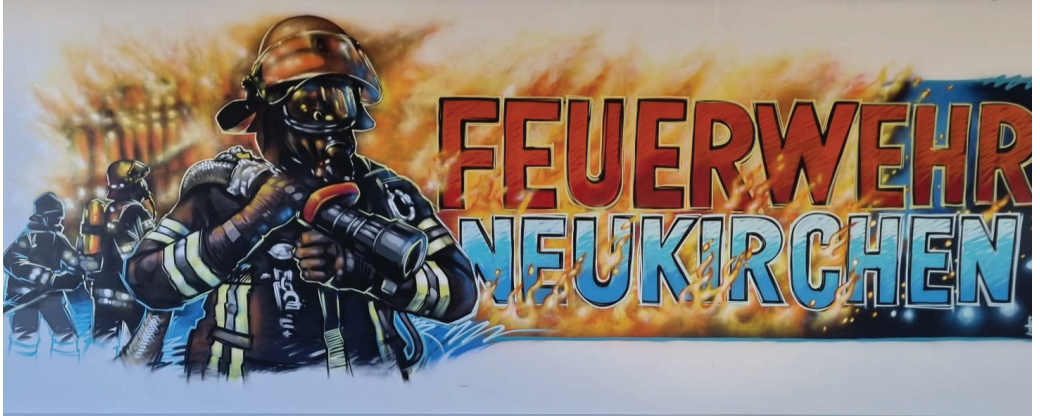
Von links: Silke Johannsen, Monika Petersen, Swen Hansen, Kay und Maren Karstensen.



Vereinsringreiten:

Von links: Franziska Hecker, Stefan Christiansen, Lisa Christiansen und Swen Hansen.

DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR NEUKIRCHEN



Termine der Freiwilligen Feuerwehr Neukirchen:

Freitag, den 06.11.26 um 18.00 Uhr Laternelaufen mit dem Kindergarten. Gestartet wird beim Gerätehaus.



Samstag, den 07.11.26 um 19.00 Uhr Kameradschaftsabend im Landgasthof Fegetasch.



**TSV WIEDINGHARDE e.V.**

TSV-Lotto



Wo? - Landgasthof Fegetasch

--- dieses Mal mehr Plätze ---

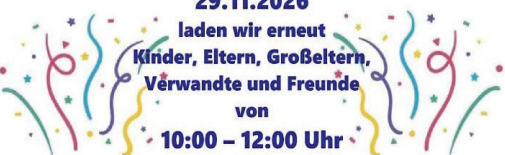
Wann? – Mittwoch, 11.11.2026 um 19.30 Uhr

mögliche Gewinne: Präsentkörbe, Fleischpakete und Gutscheine
von ausgewählten Gaststätten in der Wiedingharde

**TSV WIEDINGHARDE e.V.**

Familiensporttag

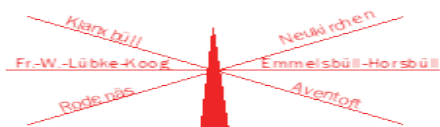
Am Sonntag den
29.11.2026
laden wir erneut
Kinder, Eltern, Großeltern,
Verwandte und Freunde
von
10:00 – 12:00 Uhr
zu einem fröhlich sportlichen
Familienvormittag
in die
Sporthalle Neukirchen
ein.



Eine Mitgliedschaft im Verein
ist für die Teilnahme nicht notwendig!

Bitte bringt Sportschuhe mit.
Wir freuen uns auf Euch!





Ein kleiner Rückblick auf das 1. Halbjahr 2026

Seit Oktober 2025 treffen sich alle 14 Tage um 19.00 Uhr strickfreudige Damen auf dem Annettenhof in Klanxbüll bei Johanna Momsen. Einige stricken schon viele Jahre erfolgreich alles, was das Herz begehrt, ob Schal, Socken oder Norweger-Pullover. Hier werden viele Erfahrungen in gemütlicher Runde ausgetauscht. Anja Deussing und Johanna Momsen geben gerne Hilfestellung. Jeder ist herzlich willkommen, ob Anfänger oder „alte Häsin“.

Im Januar konnten wir die Mürwiker Werkstätten im Gewerbegebiet Ost in Niebüll besuchen. In 2 Gruppen wurden wir durch die unterschiedlichsten Abteilungen geführt, alles wurde uns gezeigt und erklärt. In der Verpackung füllen Mitarbeiter u.a. kleine Schnapsfläschchen ab. Auch können individuelle Designs für die Fläschchen gestaltet werden als Gag oder Werbung für eine Feier oder ein Fest. In der Näherei werden die von verschiedenen Firmen Produkte bestellt und dort hergestellt. In einer großen Halle befindet sich die KFZ-Pflege mit ca. 8 Arbeitsplätzen. Fahrzeuge aller Art können in unterschiedlichsten Pflegeprogrammen gereinigt bzw. aufbereitet werden. Besonders gefallen hat uns auch der LEGO-Shop. Es ist ein An- und Verkauf möglich, auch über einen Online-Shop. Nach unserem 1. Besuch in der Schmiedestraße im letzten Jahr sind wir wieder beeindruckt von dem freundlichen, fröhlichen Miteinander, und von dem, was dort alles gearbeitet wird.

Auf unserer Jahreshauptversammlung im Februar fanden nach den üblichen Regularien auch Wahlen statt. Den Vorsitz teilen sich Karen Christiansen, Saskia Hinrichsen-Ehlers und Rita Thießen. Nach einem gemeinsamen Essen erfreute uns die Galmsbüller Theatergruppe mit ihrem lustigen Stück „Korden für den Fűrwehrball“.

Der Lottonachmittag in Klanxbüll war gut besucht. Nach einer Kaffeetafel wurde in unterschiedlichsten Runden Kreatives, Spiele, Blumen, Fleisch und vieles mehr verspielt.

Im März haben sich 19 Damen und Herren wieder im schönen Hotel Upstalsboom auf Föhr einige Tage verwöhnen lassen. Auch im nächsten Jahr haben wir Wellnessstage auf Föhr geplant.

In dem Kurs „Trittsicher im Alltag“ zeigt uns der Physiotherapeut Dirk Paysen schon seit ein paar Jahren, wie wir sicher auf den Beinen bleiben bzw. wieder werden. Die Kurse bestehen jeweils aus 6 Übungsstunden im Gemeindehaus Klanxbüll, meistens im Frühjahr und im Herbst. Sehr gerne dürfen auch Männer mitmachen.

Im April haben wir zum Sønderjysk Kaffeebord ins Gemeindehaus Rodenäs eingeladen. Nach Herzenslust haben wir die leckersten selbstgemachten Kuchen und Torten verschmaust. Ein herzlicher Dank geht an Peter und Mary Hinrichsen für ihren Einsatz.

Den „Energiepark“ Green Tec Campus in Enge Sande haben wir uns im Mai angesehen. Bei Kaffee und Kuchen wurde uns erklärt, was dort gemacht und auch für die Öffentlichkeit angeboten wird. Nach einem kleinen Rundgang trafen wir uns in einem der alten Bunker und haben bei besonderer Akustik ein paar Lieder gesungen. Wir waren beeindruckt von der Größe des Geländes.

Im Juni trafen wir uns im Naturkundemuseum und haben eine Führung von Pauline bekommen, die zur Zeit ihr ökologisches Jahr im Museum absolviert. Sie hat uns die Ausstellung, die in verschiedene Themen aufgeteilt ist, genauestens erklärt. Die Regionen, z.B. das Wattenmeer, das Moor oder der Wald sind Raum für Raum aufgeteilt, und die sind wir in aller Ruhe durchgegangen. Viele verschiedene Tiere, ob Vögel oder Waldtiere sind dort vor Ort ausgestellt, auch heimische Fische sind im Aquarium zu bestaunen. Bei einer Tasse Kaffee haben wir den Nachmittag gemütlich ausklingen lassen.

Bei bestem Wetter ging es ein paar Tage später auf den Hof Schmörholm zum Erdbeeren pflücken. Doch vor der Arbeit das Vergnügen. Beim Kaffeetrinken unter den Bäumen hat uns die Chefin Roswitha Brodersen von der Familiengeschichte und der Arbeit auf dem Hof erzählt. Dann wurde fleißig gepflückt. Ein toller Nachmittag, von dem alle begeistert waren.

Unsere nächsten Veranstaltungen:

Ab Dienstag, 01.09.26, 6 x „Trittsicher im Alltag“ mit Dirk Paysen im Gemeindehaus Klanxbüll, Infos und Anmeldung: bis 25.08.26 bei Levke, Tel. 04664 - 2459930 (AB)

Sa., 19.09.26, 14.00 Uhr, Hofbesichtigung auf dem Marienhof mit Hofladen, Bordelum, Infos und Anmeldung bis 13.09.26 bei Saskia, Tel. 04668 - 959020 (AB).

Dienstag, den 06.10.26, 19.00 Uhr, Ernteabend im Landgasthof Fegetasch

Dienstag, den, 27.10.26, Abendshopping bei Jule B. in Niebüll

GEMEINDE NEUKIRCHEN

Sprechstunde Bürgermeister Jörg Hansen

Das Gemeindebüro im Haus der Vereine ist donnerstags von 16.30 - 18.00 Uhr geöffnet. Tel. 04664 - 488 oder nach Absprache. In dringenden Fällen ist das Amt Südtondern Ansprechpartner Tel.: 04661 - 6010.

WHATSAPP GRUPPE

Wir haben in **Neukirchen** eine WhatsApp Gruppe gegründet: **Wir in Neukirchen**. Hier werden Neuigkeiten, Termine, Veranstaltungen usw. eingestellt. Es kann sich jeder in die Gruppe melden.

Es ist allerdings so, dass nicht jeder einen Artikel einsetzen kann. Das ist so gewollt, um Hetze, Beleidigungen und Rassismus vorzubeugen. Wer etwas Wichtiges in die Gruppe setzen möchte, wende sich bitte an eine(n) der 2 Administratoren:

Gesche Zimmermann: 0157 - 74984073

Jörg Hansen: 0177 - 6210361

Diese entscheiden dann, ob ein Artikel erscheint. Generell ist die WhatsApp Gruppe als Informationsgruppe gedacht.

Wir freuen uns auf viele neue Mitglieder, denn **wir alle** sind **Neukirchen**.

Die Gemeindevertretung hat 2025 beschlossen, die Geburtstage der 80-, 85-, 90-Jährigen und darüber, anders zu gestalten.

Bisher war es so, dass ein Mitglied der Gemeindevertretung zu dem jeweiligen Geburtstag erschienen ist und ein Präsent überreicht hat.

Wir werden es ab 2026 so gestalten, dass alle die im ersten Halbjahr 2026 Geburtstag gehabt haben, zu einem gemeinsamen Essen mit einer Begleitperson ihrer Wahl eingeladen werden.

Das Gleiche machen wir dann mit allen, die im zweiten Halbjahr Geburtstag haben.

Das Datum und der Ort werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Des weiteren wurde beschlossen, dass sich die Gemeinde Neukirchen an den Kosten der Rettungswacht am Badedeich in Dagebüll beteiligt.

Im Gegenzug haben alle Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Neukirchen **freien Eintritt am Badedeich in Dagebüll**.

Mitzubringen sind dafür Personalausweis und gute Laune.



Ein herzliches Moin!

Ich bin die **Gemeindekümmerin** für **Neukirchen**.

Mein Name ist Josefin Haase. Zu meiner Person: Ich bin 64 Jahre, verheiratet. 40 Jahre habe ich Berufs- und Lebenserfahrung in der Verwaltung gesammelt. Seit 9 Jahren lebe ich in Neukirchen.

So bin ich zu erreichen: 0162 - 3602954

Email: neukirchen.hilfe@gmx.de



*Es handelt sich um ein
Angebot der Gemeinde
Neukirchen, das
Hilfe- und Ratsuchende
kostenfrei in Anspruch nehmen
können!*



BERATUNG UND HILFE

Sorgentelefon (Telefonseelsorge): 0800 – 1110111 (gebührenfrei!)

Beratungszentrum in Niebüll: Beratung bei Erziehung- und Lebensfragen; in Schwangerschaftskonflikten; Schuldner- und Sozialberatung; Beratung von Suchtkranken.

Westerlandstraße 3, Telefon 04661- 96590





Sozialstation

Karrharde/Leck
Süderlügum/Neukirchen gGmbH

Abteilung Hans-Jörgen Warnke Stiftung

Liebe Gemeindemitglieder,
die Hans-Jörgen Warnke Stiftung unterstützt finanziell bei der Förderung und Versorgung hilfsbedürftiger Personen oder Familien. Die Möglichkeit besteht ebenso im schulischen Alltag von Kindern und Jugendlichen mit seinen besonderen finanziellen Herausforderungen. Gern dürft ihr euch telefonisch an uns wenden.

Selbstverständlich nehmen wir euer Anliegen vertraulich entgegen.

Kerstin Sönnichsen 04664 - 983109

Silke Hofrichter 04664 - 983506

*Aus einer kleinen Idee
kann etwas großes erwachsen.
Man muss nur den Mut
haben den Samen für die
Ernte zu säen.*

JS

Bericht zum Treckerringstechen am 30. Mai 2026

Am 30. Mai 2026 fand unser diesjähriges Treckerringstechen statt. Bei strahlendem Sonnenschein und einer leichten Brise herrschten beste Bedingungen für einen rundum gelungenen Tag. Schon am Morgen war die Vorfreude groß, und alles war bestens vorbereitet.

Pünktlich um 14.00 Uhr rollten die ersten Trecker durch die Galgen und eröffneten damit einen tollen Tag. Insgesamt nahmen 33 Treckerfahrerinnen und Treckerfahrer teil und sorgten mit viel Geschick für ein schönes Bild.

Im Laufe des Tages durften wir zahlreiche Zuschauer begrüßen, die das Geschehen mit großem Interesse verfolgten. Natürlich war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Neben einer riesigen Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und frischem Kaffee gab es Gegrilltes mit einer Vielzahl leckerer Salate sowie Pommes und weitere Köstlichkeiten. Für die Kinder stand eine Hüpfburg und erfrischendes Slush-Eis bereit.

Der gesamte Tag verlief reibungslos und in bester Stimmung. Ein besonderes Highlight war die große Verlosung mit zahlreichen tollen Preisen. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei allen Firmen und Unterstützern bedanken, die diese Verlosung durch ihre großzügigen Spenden möglich gemacht haben.

Nach insgesamt 60 Durchgängen standen schließlich die Sieger des Treckerringstechens fest:

1. Platz: Kai Karstensen mit 52 Ringen
2. Platz: Michael Jacobsen mit 50 Ringen
3. Platz: Malte Christensen mit 49 Ringen

Doch damit war die Veranstaltung noch lange nicht beendet. Um 19.00 Uhr wurden 50 Liter Freibier ausgeschenkt und gleichzeitig der Startschuss für einen grandiosen Abend bei der Laju-Fete gegeben. Zahlreiche Gäste blieben vor Ort, feierten gemeinsam, lachten, tanzten und genossen die tolle Stimmung.



Zum Abschluss möchten wir uns von Herzen bei allen bedanken, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben. Ein großes Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die beim Auf- und Abbau unterstützt haben, den vielen fleißigen Bäckerinnen und Bäckern sowie denjenigen, die leckere Salate vorbereitet haben. Ebenso bedanken wir uns bei allen, die Materialien zur Verfügung gestellt, uns organisatorisch unterstützt oder auf andere Weise geholfen haben.

Dank euch allen wurde das Treckerringstechen 2026 zu einer rundum gelungenen Veranstaltung, die uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Es war einfach großartig!

27. Juni. 2026 Segelfliegen

Am 27. Juni 2026 machten wir mit einer Gruppe von etwa 15 Personen einen Ausflug nach Aventoft. Schon am Morgen war klar, dass es ein sehr heißer Sommertag werden würde. In Aventoft wurden wir vom Segelsportverband herzlich empfangen. Die Mitglieder nahmen sich viel Zeit, uns die Grundlagen des Segelfliegens zu erklären und interessante Einblicke in ihr Hobby zu geben. Das besondere an diesem Tag war, dass jeder von uns die Möglichkeit bekam, selbst mitzufliegen. Der Flug war für alle ein unvergessliches Erlebnis. Aus der Luft hatten wir einen beeindruckenden Blick über die Wiedingharde, Tondern und Süderlügum. Die Landschaft sah von oben wunderschön aus und bot ein Bild, das viele von uns so schnell nicht vergessen werden.

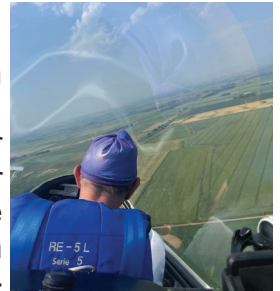
Nach den Flügen machten wir uns gemeinsam mit einigen Mitgliedern auf den Weg nach Südwesthörn. Bei den sommerlichen Temperaturen kam die Abkühlung dort genau richtig. So konnten wir den Tag entspannt ausklingen lassen und die vielen Eindrücke noch einmal Revue passieren lassen.

25. Juli 2026 Grillen

Am 25. Juli 2026 hatten wir eigentlich geplant, gemeinsam einen Tag auf Föhr zu verbringen und dort Kart zu fahren. Leider mussten wir den Ausflug wegen zu geringer Teilnehmerzahl absagen.

Trotzdem wollten wir den Tag nicht einfach ausfallen lassen und entschieden uns, uns am Abend zu einem gemütlichen Grillen zu treffen. Jeder brachte einen Salat oder eine andere Kleinigkeit mit, sodass schnell ein buntes und leckeres Buffet entstand.

Bei gutem Essen, netten Gesprächen und viel Gelächter verbrachten wir einen schönen Abend zusammen. Es wurde über viele verschiedene Themen geschnackt, Geschichten erzählt und natürlich auch jede Menge gelacht.



RODENÄS

DRK-ORTSVEREIN RODENÄS

Essen in Gemeinschaft an jedem 2. Donnerstag im Monat um **11.30 Uhr** im Landgasthof Fegetasch in Neukirchen, am **10.09., 08.10. und am 12. November 2026**.

Wer einmal nicht dabei sein kann, möge sich bitte bis Dienstag Nachmittag, vor dem jeweiligen Termin, bei mir unter der Telefonnummer: 0151 - 74402504 abmelden. Vielen Dank Tine Linxweiler.



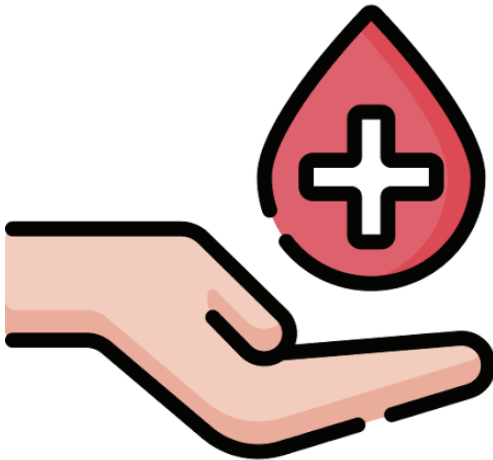
Alle zwei Wochen jeweils am **Dienstag um 14.00 Uhr** findet im Gemeindehaus **Rodenäs** ein Spielesonntag statt. Jeder ist herzlich eingeladen. Es können Karten- und Gesellschaftsspiele gespielt werden. Einige Spiele sind vorhanden. Gerne können eigene Spiele mitgebracht werden. Für Kaffee und Kuchen wird gesorgt. Der Unkostenbeitrag dafür beträgt 3€. Die Termine für die nächsten drei

Monate sind am **08.09., 22.09., 06.10., 20.10., 03.11., 17.11. und am 1. Dezember 2026**.

Es gibt eine Veränderung beim Lotto im Gemeindehaus Rodenäs. Bis auf Weiteres findet es nur noch alle 8 Wochen statt. Die Termine sind der **25.09. und der 20.11.2026**. Beginn ist jeweils um **14.30 Uhr**.

1 10 22	63 73	31 52 71 84
5 13	59 78 80	36 42 55
27 30 48	66 85	18 46 61 77 89
2 39	75 76	25 34 40 76
4 17 26	50 60	15 44 56 85
19	45 54 62 86	3 29 57 69 8
12 23 31 38		6 12 37 65 72
28 41 74 82		8 16 49 58
35 43 53 79 90		

Blutspenden, am 9. Oktober 2026 in der Zeit von 16.00 bis 19.30 Uhr in der Emil-Nolde-Schule in **Neukirchen**. Bitte unbedingt vorher telefonisch anmelden unter der Telefonnummer 04154 - 80732511 oder online unter www.blutspende.de.



Werde auch Du zum Lebensretter. Eure Spende wird dringend benötigt. Anschließend laden wir ein zu einem leckeren Buffet in der Mensa der Emil-Nolde-Schule. Der DRK-Ortsverein Rodenäs freut sich auf zahlreiche SpenderInnen.

Liebe Rodenäser,

das DRK ist schon lange ein fester Bestandteil des Gemeindelebens in unserem Dorf. Aber wir sind an einem Punkt angelangt, an dem wir uns fragen müssen, ob das so bleiben kann und wird. Was

„immer“ schon so war nehmen wir schnell als selbstverständlich hin und hinterfragen nicht mehr, wer, was und wieviel Arbeit und Mühe dahintersteckt.

Die Gruppenmitglieder werden älter und scheiden nach und nach aus dem aktiven Helferdienst aus. Wiederholte Versuche, neue aktive Mitglieder für unseren Ortsverein zu gewinnen, haben leider kaum Früchte getragen. Wir haben ernsthafte Sorgen, dass wir so die Gruppe nicht aufrechterhalten können. Wir sehen uns jetzt schon gezwungen einige der gewohnten Angebote in reduzierter Form anzubieten. So findet bis Ende des Jahres das Lottospielen im Gemeindehaus nur noch alle 8 Wochen statt. Auch beim Blutspenden können wir das reichliche Buffet nicht in der gewohnten Form anbieten und müssen auf eine weniger aufwändige Variante zurückgreifen.

Eine entscheidende Frage, die sich für uns stellt ist: wollt ihr als Dorfgemeinschaft, dass das DRK weiterhin in unserem Dorf bestehen bleibt? Besteht überhaupt (noch) Interesse an den Angeboten, die wir machen? Wir haben festgestellt, dass Angebote wie Lotto, Kartenspielen oder Essen in Gemeinschaft vorwiegend von Nicht-Rodenäsern in Anspruch genommen wird.

ALSO: **Du willst, dass wir bestehen bleiben?** Dann komm und arbeite aktiv bei uns mit.

Du findest die Angebote des DRK nicht zeitgemäß und attraktiv genug? Dann komm und bring neue Ideen, Impulse, frischen Wind mit.

Und ja: DU bist gemeint! Verlass dich nicht darauf, dass „die Anderen“ das schon machen.

Wenn sich nichts Entscheidendes ändert, sehen wir uns leider gezwungen den DRK Ortsverein Rodenäs in naher Zukunft aufzulösen.

Euer Vorstand



Deutsches Rotes Kreuz

Donnerstag, 10. September 2026, 19 Uhr: "Das Cembalo bittet zum Tanz" - Konzert mit Erläuterungen von Holger Burmester

Das Cembalo ist einer der Vorläufer des Klaviers, die Saiten werden gezupft, nicht angeschlagen. Es hatte seine Blütezeit im Barock (ca. 1600-1760), hat aber mit seinem zart-silbrigen bis kraftvoll rauschenden Klang auch für unsere neuzeitlichen Ohren etwas besonders Anrührendes. Im Raum der Kulturstation erstmals ein Konzert – darauf freuen wir uns sehr.

Holger Burmester aus Neukirchen beschäftigte sich autodidaktisch intensiv mit dem Bau historischer Tasteninstrumente. Er spielt auf einem selbst erbauten, den berühmten Instrumenten von Pascal Taskin nachempfundenen, zweimanualigen Cembalo Musik von Bach, Händel, Rameau, Louis Couperin und Froberger. Außerdem gibt er Erläuterungen zu Instrument und Musik.

Freitag, 25. September 2026, 19 Uhr: Musik und Dichtung. Schuberts „Winterreise“ mit Alexander Radulescu und Bettina Knauer

Ausgehend von Ian Bostridge Interpretation in seinem Buch „Winterreise. Lieder von Liebe und Schmerz“ führen beide ein Gespräch über Musik und Dichtung, zu dem alle eingeladen sind. Natürlich werden Musikbeispiele dabei sein.

Alexander Radulescu ist Theater- und Fernsehregisseur, studierte Violine und Musiktheater-Regie. Regie-Engagements führten ihn u. a. nach Augsburg, Bremen, Bukarest, Leipzig und Hamburg. Im letzten Juni war er für die szenische Einrichtung von Bernsteins „Mass“ in der Elbphilharmonie zuständig. Als Filmregisseur arbeitet er für arte, den NDR, den SWR u.a. Alexander Radulescu lebt in Emmelsbüll-Horsbüll und Hamburg.

Die Lektüre von Ian Bostridge Buch ist keine Voraussetzung.

Mittwoch, 14. Oktober 2026, 19 Uhr: „Es drängte sie die Welt zu sehen...“. Vortrag von Volker Weinreich zu: Alma Maximiliana Karlin (geb. in Cilli Österreich-Ungarn 1889 - gest. in Celje Jugoslawien 1950)

Sie reiste allein 9 Jahre (1919-1927) um die Welt, besuchte über 60 Länder verdiente mit Sprachunterricht und als Schriftstellerin das erforderliche Reisegeld. Eigenwillig. Unbeugsam. Wissensbegierig. Mit einem handschriftlichen Wörterbuch in zehn Sprachen und einer Schreibmaschine „Erika“ begann sie ihre Weltreise. Zwischen den Weltkriegen war sie die meistgelesene Schriftstellerin.

Schon seit dem Studium der Biologie hat Volker Weinreich sich „mit allem, was kreucht und fleucht“ beschäftigt und als Schulleiter und Seminarleiter Schüler und Referendare für die Natur interessiert. Seit dem Ruhestand lebt der gebürtige Flensburger in Nordfriesland, engagierte sich für das Naturzentrum Bredstedt und als Vogelwart auf der Hamburger Hallig.

Dienstag, 20. Oktober 2026, 19.00 Uhr: Vortrag von Edlef Bucka-Lassen über „Die Nürnberger Nachfolgeprozesse / Der Juristenprozess“

Edlef Bucka-Lassen arbeitete als Allgemeinmediziner bis 2006 in seiner Praxis in Hoyer. Studiert hat er in Aarhus, Dänemark und am Bernhard Nocht-Institut in Hamburg. Nach dem medizinischen Staatsexamen an der Universität Aarhus arbeitet er zunächst in Krankenhäusern in Dänemark und Schweden, bevor er 1977 eine Allgemeinpraxis in Hoyer übernahm. Er war außerdem medizinisch in Vietnam, Bangladesch und Kenia aktiv, sowie bei der dänischen Luftwaffe in SAR-Einsätzen und als Schiffsarzt bei der dänischen Marine. Neben den medizinischen Aktivitäten hat er als Autor und als Referent gewirkt.

Im November werden wir Malkurse für kleine und große Menschen mit Thomas Nielsen anbieten. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Kulturstation Zollhäuser Rodenäs e.V.

Vorstand: Uwe Weiss, Dr. Armin Wulf

Kontakt: Bettina Knauer

0177 / 7426352

info@kulturstation-zollhaeuser.de

www.instagram.com/kulturstation_zollhaeuser/

<https://zollhaeuser.jimdofree.com/>



**KULTURSTATION
ZOLLHÄUSER**

VERANSTALTUNGSKALENDER

September bis November 2026

Wann	Uhrzeit	Was	Wo	Wer
Aventoft				
23.09.26	11.30	Gemeinsames Mittagessen	Landgasthof Fegetasch	SoVD
21.10.26	11.30	Gemeinsames Mittagessen	Landgasthof Fegetasch	SoVD
24.10.26	19.30	Oktoberfest	Emmelsbüll	Landjugend
28.10.26	15.00	Gemeindenachmittag	Pastorat	Kirche
30.10.26	18.00	Öffentliches Laternelaufen	Feuerwehrhaus	FF, Gemeinde, SoVD
11.11.26	14.30	Bingo-Nachmittag	Gemeinderaum	SoVD
18.11.26	11.30	Gemeinsames Mittagessen	Landgasthof Fegetasch	SoVD

Neukirchen

01.09.26	12.00	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
02.09.26	10-12	Bibelgesprächskreis	Pastorat	Kirche
02.09.26	18.00	Abendgebet	Kirche	Kirche
07.09.26	18.00	Heilsames Singen	Kirche	Kirche
09.09.26	10-12	Bibelgesprächskreis	Pastorat	Kirche
09.09.26	18.00	Abendgebet	Kirche	Kirche
14.09.26	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
16.09.26	10-12	Bibelgesprächskreis	Pastorat	Kirche
16.09.26	18.00	Abendgebet	Kirche	Kirche
19.09.26		Abbaden und Schlüsselabgabe	Schwimmbad	Gemeinde
19.09.26	14.00	Hofbesichtigung auf dem	Marienhof, Bordelum	LandFrauen
23.09.26	10-12	Bibelgesprächskreis	Pastorat	Kirche
23.09.26	18.00	Abendgebet	Kirche	Kirche
28.09.26	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
30.09.26	10-12	Bibelgesprächskreis	Pastorat	Kirche
30.09.26	18.00	Abendgebet	Kirche	Kirche
03.10.26	19.30	Erntefest	Landgasthof Fegetasch	Jagdgenossenschaft
05.10.26	14.30	Lotto	Haus der Vereine	DRK
05.10.26	18.00	Heilsames Singen	Kirche	Kirche
06.10.26	12.00	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
06.10.26	19.00	Ernteabend der Landfrauen	Landgasthof Fegetasch	LandFrauen
06.10.26	14-17	Häkel-Büdel-Club	Pastorat	Kirche
07.10.26	10-12	Bibelgesprächskreis	Pastorat	Kirche
07.10.26	18.00	Abendgebet	Kirche	Kirche
12.10.26	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
13.10.26	14-17	Häkel-Büdel-Club	Pastorat	Kirche
14.10.26	10-12	Bibelgesprächskreis	Pastorat	Kirche
14.10.26	18.00	Abendgebet	Kirche	Kirche

24.10.26	19.30	Oktoberfest	Emmelsbüll	Landjugend
26.10.26	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
27.10.26	14-17	Häkel-Büdel-Club	Pastorat	Kirche
27.10.26		Abendshopping	bei Jule B. in Niebüll	LandFrauen
28.10.26	10-12	Bibelgesprächskreis	Pastorat	Kirche
28.10.26	18.00	Abendgebet	Kirche	Kirche
29.10.26	19.30	Lotto	Landgasthof Fegetasch	SoVD
02.11.26	18.00	Heilsames Singen	Kirche	Kirche
03.11.26	14-17	Häkel-Büdel-Club	Pastorat	Kirche
03.11.26	12.00	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
04.11.26	10-12	Bibelgesprächskreis	Pastorat	Kirche
06.11.26	18.00	Laternelaufen	Gerätehaus Feuerwehr	Feuerwehr
07.11.26	19.00	Kameradschaftsabend	Landgasthof Fegetasch	Feuerwehr
09.11.26	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
10.11.26	14-17	Häkel-Büdel-Club	Pastorat	Kirche
11.11.26	10-12	Bibelgesprächskreis	Pastorat	Kirche
11.11.26	19.30	Lotto	Landgasthof Fegetasch	TSV
17.11.26	14-17	Häkel-Büdel-Club	Pastorat	Kirche
18.11.26	10-12	Bibelgesprächskreis	Pastorat	Kirche
23.11.26	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
24.11.26	14-17	Häkel-Büdel-Club	Pastorat	Kirche
25.11.26	10-12	Bibelgesprächskreis	Pastorat	Kirche
29.11.26	10-12	Familiensporttag	Sporthalle	TSV
01.12.26	12.00	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK

Rodenäs

08.09.26	14.00	Kartenspielen	Gemeindehaus	DRK
10.09.26	11.30	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
10.09.26	19.00	Konzert	St. Dionysius-Kirche	Kulturstation Zollhäuser
	14.30	Gemeindenachmittag	Gemeindehaus	Kirche
22.09.26	14.00	Kartenspielen	Gemeindehaus	DRK
25.09.26	14.30	Lotto	Gemeindehaus	DRK
25.09.26	19.00	Musik und Dichtung	Offene Bibliothek	Kulturstation Zollhäuser
06.10.26	14.00	Kartenspielen	Gemeindehaus	DRK
08.10.26	11.30	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
09.10.26	16-18	Blutspenden	Emil-Nolde-Schule	DRK
14.10.26	19.00	Vortrag	Offene Bibliothek	Kulturstation Zollhäuser
20.10.26	14.00	Kartenspielen	Gemeindehaus	DRK
20.10.26	19.00	Vortrag	Offene Bibliothek	Kulturstation Zollhäuser
24.10.26	19.30	Oktoberfest	Emmelsbüll	Landjugend
03.11.26	14.00	Kartenspielen	Gemeindehaus	DRK
12.11.26	11.30	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
17.11.26	14.00	Kartenspielen	Gemeindehaus	DRK
20.11.26	14.30	Lotto	Gemeindehaus	DRK
01.12.26	14.00	Kartenspielen	Gemeindehaus	DRK

GOTTESDIENSTE

September bis November 2026

13.09.2026	10.30	Aventoft	Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Kindertisch
15.So.nach Trinitatis			Pastorin Susanne Ulrichsen
1.Mose 2,4-25 Der Garten Eden- für mich			
20.09.2026	10.30	Neukirchen	Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Kindertisch mit Abendmahl
16.So.nach Trinitatis			Pastorin Susanne Ulrichsen
2.Tim. 1,7-10 Gottes Lebensmacht- ein halbes Sonnenjahr von Ostern entfernt			
27.09.2026	10.30	Rodenäs	Gottesdienst mit Taufe
17.So.nach Trinitatis			Pastorin Susanne Ulrichsen
			Tauferinnerung für alle
04.10.2026	10.30	Rodenäs	Gottesdienst zum Erntedank, im Anschluss Suppenessen im Gemeindehaus
Erntedank			Pastorin Susanne Ulrichsen
			Alle 3 Gemeinden feiern zusammen
11.10.2026	10.30	Aventoft	Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Kindertisch
19.So.nach Trinitatis			Pastorin Susanne Ulrichsen
Eph. 4,22-33 Erneuerung von Innen			mit Abendmahl
Sa. 31.10.2026	17.00	Neukirchen	Gottesdienst zur Reformation
Reformationsfest			Pastorin Susanne Ulrichsen
15.11.2026	9.30	Neukirchen	Kranzniederlegung
	10.00	Neukirchen	Friedensgottesdienst zum Volkstrauertag
	11.00	Aventoft	Andacht
	11.00	Rodenäs	Andacht
Volkstrauertag			Pastorin Susanne Ulrichsen
Mittwoch 18.11.26	18.00	Neukirchen	Gottesdienst zum Buß- und Betttag nach der Ordnung von Taizé
Buß- und Betttag			Pastorin Susanne Ulrichsen
22.11.2026	9.30	Aventoft	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
	11.00	Neukirchen	mit Totengedenken.
	14.00	Rodenäs	
Ewigkeitssonntag			Pastorin Susanne Ulrichsen
29.11.2026	18.00	Aventoft	Orgelkonzert zum 1. Advent
1. Advent			Organist Michael Reis



AUS EINEM POESIEALBUM VON 1918:

Zwei Lebensstützen

Zwei Lebensstützen

brechen nie,

brechen nie,

Gebet und Arbeit

Gebet und Arbeit

heißen sie.

heißen sie.

Das Kirchenbüro hat Urlaub:

Ab Montag, den 14.09. bis einschl. Freitag, den 25.09.2026.

Der Anrufbeantworter wird zwischendurch abgehört.

Pastorin Susanne Ulrichsen ist unter Tel.-Nr.: 0160 - 1260621 zu erreichen

SPENDEN ALLGEMEIN

Wir haben für das neue Tor Spenden in Höhe von 315,00 € erhalten.

Die Pfadi's haben Spenden in Höhe von 2.000,00 € erhalten.

Allgemeine Spenden für **Aventoft** € 251,20.

Allgemeine Spenden für **Neukirchen** € 635,00

Allgemeine Spenden für **Rodenäs** € 321,22



Dankeschön!

Wir danken herzlich allen, die mit ihrer Spende zum Erhalt unseres

„Kirchenkieker“ beigetragen haben.

Vom 23.05.2026 bis 21.08.26 haben wir Spenden in Höhe von
250,00 € erhalten.

Auch weiterhin würden wir uns über eure Spenden freuen:

Konto-Nr.: DE60 2176 3542 0006 2031 83

bei der VR Bank Neukirchen. Vielen Dank!

Verwendungszweck: Gemeindeblatt

Wichtige Ansprechpartner in den Kirchengemeinden

Kirchenbüro: Gudrun Jakobsen
Kirchenweg 13
25927 Neukirchen

04664 - 206

Öffnungszeiten: Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 11.30 Uhr

E-Mail: kirchenbuero@kirchengemeinde-neukirchen.com

Pastorin: Susanne Ulrichsen
Susanne.Ulrichsen@Kirche-nf.de

0160 - 1260621

1. Vors. Adventoft Margrit Storjohann
m.storjohann@mail.de

04664 - 1293

2. Vors. Neukirchen Kathrin Sönnichsen
Herbert-kathrin-soennichsen@t-online.de

04664 - 983993

1. Vors. Rodenäs Gudrun Nissen
nissen-onkelsgabe@t-online.de

04668 - 238

Küsterin Rodenäs und Neukirchen
Susanne Peters

0173 - 7203279

Küster Adventoft Walter Weiher

04664 - 698

Friedhofsverwaltung Breklum (NFW)

04671 - 6029810

Thomas Andresen

0175 - 9549225

Friedhofswerk für alle 3 Gemeinden

Meldebeauftragte des Kirchenkreises NF

0151 - 74233940

Impressum:

Herausgegeben im Auftrag der Kirchengemeinderäte Adventoft, Neukirchen und Rodenäs

Internetseite unserer Kirchengemeinden: Kircheganzoben.de

Redaktion: Susanne Ulrichsen, KGR-Team und Gudrun Jakobsen

Titelbild: Susanne Ulrichsen

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu ändern.

Vertrieb durch Austräger. Abgabe kostenlos. Auflage 1250 Stück.

Spenden für die Kirchengemeinden erbitten wir auf das Konto:
Kirchengemeinde Neukirchen

IBAN: DE60 2176 3542 0006 2031 83

(Auf Anfrage stellen wir gern eine Spendenbescheinigung aus!)